

REH port

Amtsblatt der Stadt Rehau und der Gemeinde Regnitzlosau

22. Jahrgang – Ausgabe 3 – April 2021



Der REHport wünscht allen ein schönes Osterfest!

ANZEIGE



Es kehrt Leben zurück in die Rehauer Geschäftswelt



Das Rehauer Wiesenfest 2021 wurde abgesagt



Rehau-Fichtig 7 · Tel. 09283-1254

Reifen 
für
REHAU

siehe Anzeige im Innenteil

Tel: 09283/1254

Impressum

Herausgeber: Stadt Rehau, Martin-Luther-Str. 1, 95111 Rehau

Gemeinde Regnitzlosau, Hauptstr. 24, 95194 Regnitzlosau

Verantwortlich für den Inhalt: Für Rehau: Bürgermeister Michael Abraham

Für Regnitzlosau: Bürgermeister Jürgen Schnabel

Redaktion: Anna Roth, Uwe von Dorn

Anzeigen: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Bayreuth, Dr. Serge Schäfers (verantw.)

Erscheinungsweise: Grundsätzlich am letzten Samstag im Monat

Erscheinungstermin dieser Ausgabe: 27. März 2021

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Druckzentrum, Schaumbergstraße 9, 95032 Hof

NACHRUF

Am 12. Februar ist im 86. Lebensjahr

Herr Eckhard Teltscher

Träger der Verdienstmedaille der Stadt Rehau

verstorben.

Eckhard Teltscher war von 1972 bis 1996 Mitglied des Stadtrates der Stadt Rehau. Er hat sich politisch sowie kulturell sehr verdient gemacht und so zur positiven Entwicklung unserer Stadt mit beigetragen.

Für seine Verdienste erhielt er 1996 die Verdienstmedaille der Stadt Rehau.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Rehau, im November 2020

Stadt Rehau
Michael Abraham
1. Bürgermeister

Nachruf

Am 12. Februar 2021 ist

Herr Eckhard Teltscher

verstorben.

Herr Teltscher war vom 1. Mai 1978 bis zum 30. April 1990 Mitglied des Aufsichtsrates der GEWOG-Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Rehau mbH.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

GEWOG - Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Rehau mbH

Aufsichtsrat
Abraham
Aufsichtsratsvorsitzender

Geschäftsführung und Belegschaft
Becker, Beckstein, Tuna
Geschäftsführer

NACHRUF

Am 08. Februar 2021 ist im 85. Lebensjahr

Herr Herbert Müller

verstorben.

Herbert Müller war von 1980 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand 1998 im Bauhof der Stadt Rehau beschäftigt. Er nahm seine Aufgaben sehr gewissenhaft und vorbildlich wahr.

Wir werden Herrn Herbert Müller stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Rehau, Februar 2021

Stadt Rehau
Michael Abraham
1. Bürgermeister

Die nächste Ausgabe des

REHport

erscheint am

Samstag, 1. Mai 2021

Anzeigenschluss: Montag, 16. April 2021

Verbreitungsgebiet: Stadt Rehau, Gemeinde Regnitzlosau und die jeweils dazugehörigen Ortsteile
Auslagestelle: Sparkasse Schönwald

Ihre Ansprechpartner:

Für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Für Rehau: Anna Roth, Tel. 09283/20-24

E-Mail: anna.roth@stadt-rehau.de

Für Regnitzlosau: Ann-Kathrin Bösl-Neupert, Tel. 09294/9433311

Für Terminmeldungen:

E-Mail: sandra.hilbig@stadt-rehau.de

Für Anzeigen:

Reiner Zörnlein, Tel. 09287/2163,

Mobil: 0176/22340253

E-Mail: druckzentrum.selb@f-online.de



SVP Elektrotechnik GmbH
www.svp-elektrotechnik.de
Telefon: 09283/8997300

Ihr regionaler Fachpartner für:

- Elektroinstallationen
- Photovoltaik mit Speichersystemen
- EIB/KNX - Smart Home
- Beleuchtungsanlagen
- Antennenanlagen
- Netzwerktechnik

**TREPPENLIFTE
KOSTENLOS o. günstig!**



Sanitätshaus
SperSchneider
Hof - Selb - Naila

Gratis Beratung über Zuschüsse!

☎ **09281 - 3030**

Gaststätte Hygienischer Garten

Am Schild 15 · 95111 Rehau · Tel. 09283/5989221
eMail: hygienischergarten@gmail.com

Karfreitag

**Stockfisch (bitte vorbestellen)
und andere Fischarten**

**Reichhaltige Osterkarte,
Sonntag und Montag Essen to go**

**Schöne Ostern und wir hoffen,
das wir unsere Gäste bald wieder
im Lokal bedienen dürfen.**



Demmler

BRILLEN + KONTAKTLINSEN

- Brillen + Kontaktlinsen aller Art
- ausführliche Sehschärfepfung
- umfangreiche Sehberatung

Ludwigstraße 12 - 95111 Rehau
Telefon 09283/1483

Immer mittwochs und samstags am Maxplatz – Start am Ostersonntag

Gutes DIREKT aus Rehau: Das Rehauer Markt-Mobil

Einkaufen auf dem Markt liegt bekanntlich im Trend. Zweimal wöchentlich verwandelt sich der Maxplatz in einen bunten Einkaufsmarkt mit Anbietern und Erzeugern aus Nah und Fern. Der Wochenmarkt ist bei vielen Besuchern ein fester Bestandteil des wöchentlichen Einkaufsrituals – ein Netzwerk, das Verbraucher und regionale Erzeuger zusammenbringt. Kurze Wege, bekannte Gesichter, transparente Herkunft; alles ist einladend angerichtet und wenn es der Sicherheitsabstand zulässt und der Kundenandrang nicht zu groß ist, bleibt auch Zeit für ein Schwätzchen. Einkauf auf dem Markt gilt als besonders nachhaltig und macht vor allem auch Spaß. Gerade jeden 3. Samstag im Monat zieht es die Kunden auf den beliebten Bauernmarkt, die sich stets auf die breit gefächerte regionale Produktpalette freuen.

Zahlreiche Direktvermarkter bieten bereits seit Jahren ihre Produkte zum Verkauf ab Hof an. Um die eigene Ware zusätzlich auf dem Markt verkaufen zu können bedarf es allerdings oft einem eigenen Stand oder einem Wagen mit Kühlung,

der in der Eigenanschaffung jedoch sehr teuer ist. Daran scheitert es leider häufig. Und so brachte Bürgermeister Michael Abraham die Idee ins Spiel, unseren Selbstvermarktern ein Verkaufsmobil mit Kühlung für deren Nutzung anzubieten, sodass das Wochenmarkt-Angebot noch reichhaltiger und vielfältiger wird – das sogenannte „Rehauer Markt-Mobil“. Schließlich ist der Stadt Rehau sehr daran gelegen, die Produktvielfalt auf den Märkten zu erhalten und auch zu erweitern und vor allem auch die regionalen Erzeuger zu unterstützen. Für diese Zwecke stellt nun großzügigerweise Matthias Röttger, Inhaber der Fischzucht in der Seelohe, seinen weiteren Verkaufswagen für die kommenden Monate zur Verfügung und stellt sein Gefährt zur Nutzung an den angegebenen Tagen für weitere Direktvermarkter auf den Maxplatz. „Wir sind für die Unterstützung von Matthias Röttger äußerst dankbar“, so Bürgermeister Abraham, der dieses großzügige Angebot sehr zu schätzen weiß. „Durch diese Möglichkeit bereichern nun weitere Direktvermarkter in den kommenden Monaten den Rehauer Wochenmarkt“. Ein Konzept, wie auch nach dieser „Saison“ langfristig das „Rehauer Markt-Mobil“, eventuell mit einem eigenen Wagen, erhalten, genutzt und erweitert werden kann, wird derzeit erarbeitet.

Auch die Kommunbräu Rehau e.V. ist mit im Boot. An den genannten Verkaufstagen des „Rehauer Markt-Mobils“ findet auch stets Verkauf und Abfüllung in der Braustätte, Fabrikstraße 1, statt. Gern können auch leere Flaschen mitgebracht und wieder aufgefüllt werden. Also warum nicht die Einkäufe des Wochenmarktes mit einem Fläschchen Bier der Kommunbräu abrunden?

Der Rehauer Wochenmarkt findet stets jeden Mittwoch und Samstag von 7.00-13.00 Uhr am Maxplatz statt.

Das „Rehauer -Markt-Mobil“ startet bereits am Ostersonntag, 3. April, mit der Biolandmetzgerei Köhler und seinen Produkten: Schweinefleisch, Rindfleisch, Wurstgläser verschiedene Sorten, geräucherter Schinken, Eier und Honig.

Im April freut sich auf Sie:

**„Biolandmetzgerei Köhler“,
Reinhard Köhler,
Woja 1,
Tel.: 09283- 1785**



Produkte im Hofladen:

Schweinefleisch, Rindfleisch, Wurstgläser versch. Sorten, geräucherter Schinken, Getreide (Weizen, Roggen, Dinkel), Eier, Honig, alles in Bio-Qualität

Generelle Laden-Öffnungszeiten:

Fr. 14-18 Uhr, Sa., 9-12 Uhr
(Fr. 12-18 Uhr während der Corona-Zeit)

Wo findet man die Produkte noch?

Bio-Korner Rehau, Milchhaisla Benker

Wochenmarkt immer mittwochs und samstags am Maxplatz – Neu: Südtiroler Spezialitäten von Georg Stocker

Auf dem Maxplatz im Stadtzentrum von Rehau findet zweimal die Woche ein Wochenmarkt statt. Immer samstags und mittwochs von 7 bis 13 Uhr werden frische und regionale Produkte angeboten. Es gibt eine Vielfalt an frischem und unverpackten Obst- und Gemüse vom Fruchthandel Hahn, eine Auswahl an Räucherfisch, gebackenem Fisch und verschiedenen Fischsommeln von der Fischzucht Röttger sowie knuspriges Hähnchen und Gegrilltes von Hertels Hähnchen. Des Weiteren präsentiert die Gärtnerei Deinhart ihr buntes Sortiment an Blumen, Pflanzen und allem, was das Gartenbau-Herz höher schlagen lässt.

Neu am Wochenmarkt bietet nun Georg Stocker seine **Südtiroler Spezialitäten** an. Seit 3. März alle zwei Wochen, immer mittwochs, ist er mit seinem Verkaufswagen von nun an mit am Maxplatz vertreten. Der Rehauer Wochenmarkt – regional und unverpackt! Vorbeikommen lohnt sich!



Die Termine:

Sa., 03.04.2021

Biolandmetzgerei Köhler, Woja

Schweinefleisch, Rindfleisch, Wurstgläser versch. Sorten, geräucherter Schinken, Eier, Honig

Sa., 29.05.2021

Andrea Sturm, Rehau

Fruchtaufstriche, Gemüse im Glas, evtl. Honig

Sa., 05.06.2021

Schafzucht Laura Stecher, Neuhausen und Lisa Hertel, Fahrenreuth

Produkte aus Schafsmilch, Kartoffeln, Gemüse, Hanföl

Sa., 24.07.2021

Heiko Lang, Dobeneck

Eier, Kartoffeln, Wurstwaren, Hühnerbrühe, Eierlikör

Sa., 07.08.2021

Karlheinz Kauper, Faßmannsreuth Reinhard Peschek, Rehau

Wildwurst, Wildfleisch, Grillprodukte

Sa., 04.09.2021

Heiko Schaller, Woja

Wildprodukte, sowie kleine Leckereien vom Hof

Sa., 25.09.21

Kornberg Alpakas, Fam. Dötsch, Schönkind

Produkte aus Alpakawolle, wie Mützen, Schals, Schuhe etc. und zusätzl. Kartoffeln

Sa., 02.10.2021

Harald Haug, Rehau

Kartoffeln, Bio-Hähnchen, Bio-Gemüse, Sonnenblumen



Das Rathaus stellt sich vor

„In Rehau tut sich etwas“, mit dieser Bericht-Reihe haben wir einmal aufgezeigt, was in Rehau das Jahr über alles passiert. Doch auch intern, quasi „hinter den Kulissen“ hat sich in den letzten Jahren einiges getan. Mit dem folgenden Beitrag möchten wir Ihnen unsere Mitarbeiter vorstellen, die in der letzten Zeit neu zu uns gestoßen sind.

Sabrina Martin ist seit November 2019 als Umsetzungsmanagerin für das ILE Dreiländereck tätig. Mit Sitz im Rehauer Rathaus koordiniert sie die interkommunale Zusammenarbeit zwischen Rehau, Regnitzlosau und Schönwald, um die historischen Verbindungen wieder zu beleben und die Zukunft der Region aktiv zu gestalten.

Seit ihrem Eintritt bei der Stadt Rehau konnte sie bereits mehrere Projekte in die Wege leiten und umsetzen. Beispielsweise wurde mit dem Ausbau des gemeindeübergreifenden Radwegenetzes ein sehr wichtiges Projekt der ILE (Integrierte Ländliche Entwicklung) umgesetzt. Besonders am Herzen liegt ihr die Netzwerkarbeit mit verschiedenen regionalen Akteuren sowie die Umsetzung der Kleinprojekte von Vereinen und Privatpersonen. Für Fragen zu den Projekten selbst, zur Umsetzung oder zur Finanzierung steht sie jederzeit gerne als Ansprechpartnerin zur Verfügung.



Sabrina Martin hat ihr Büro im Erdgeschoss des Rathauses im Zimmer 004 und ist während der Öffnungszeiten des Rathauses jederzeit unter 09283/20-29 oder per E-Mail unter sabrina.martin@ile-dreilaendereck.de für Sie erreichbar.

Förderstiftung der Stadt Rehau erhält Bonusauszahlung der ESM

Seit 2012 bietet die Energieversorgung Selb - Marktredwitz GmbH mit dem Projekt „Gemeindestrom der ESM“ den Kommunen der Region einen Bonus für ein gemeinnütziges Projekt. Auch in Rehau haben sich bereits viele Bürger für das attraktive Angebot entschieden und unterstützen so unsere Stadt.

Das Projekt beschreibt sich ganz einfach, sofern sich ein Bürger aus Rehau für Gemeindestrom/-gas entscheidet, erhält die Stadt Rehau je abgesetzter Kilowattstunde Strom einen Bonus für ein gemeinnütziges Projekt in Höhe von 0,5 Ct/kWh. Für jeden laufenden Erdgas-Vertrag, wird ein Bonus in Höhe von 20€ ausgezahlt. Die Auszahlung der Bonuszahlung erfolgt pro Abrechnungsjahr.

Mit diesem Projekt werden inzwischen 44 Städte und Gemeinden unterstützt, so auch Rehau erstmals im Jahr 2015. Insgesamt konnten seit Beginn des Projektes bereits rund 100.000 € an gemeinnützige Projekte an teilnehmende Städte und Gemeinden überreicht werden.

Eine Übergabe des symbolischen Schecks für die Bonusauszahlung für das Jahr 2020 konnte in diesem Jahr leider nur postalisch erfolgen.



2.100 € hat die Stadt Rehau für 2020 erhalten. Dieser Betrag kommt der Förderstiftung der Stadt Rehau zugute, die wiederum vor allem soziale Projekte in Rehau finanziell unterstützt. „Man sieht, dass jedes Jahr mehr Bürger zu diesem Projekt beitragen. Wir konnten unsere Bonusauszahlung nochmals steigern im Vergleich zum vergan-

genen Jahr“, freut sich Bürgermeister Michael Abraham über die stetig ansteigende Zahl der Verbraucher aus Rehau.

Weitere Informationen über das Projekt „Gemeindestrom der ESM“ finden Sie auf deren Homepage unter <https://www.gemeindestrom.de>

Geschäftsaufgabe der Heißmangel von Rosemarie Koppisch

Seit 1. März diesen Jahres gibt es das Heißmangel-Dienstleistungsangebot in der Fabrikstraße nicht mehr. Rosemarie Koppisch geht nach fast 25 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Das Gewerbe wurde im August 1997 angemeldet und über viele Jahre erfolgreich in Rehau betrieben. Leider fand sich niemand, der das Angebot hätte weiterführen wollen, obwohl es bis zuletzt nicht an Kundschaft gefehlt hat. „Viele meiner Stammkunden sind sehr traurig darüber, dass ich aufhöre und nicht mehr für das Mangeln ihrer Wäsche zur Verfügung stehe“, sagt Rosemarie Koppisch beim Besuch des 1. Bürgermeisters. „Es ist zwar schon so, dass es weniger Leute werden, die das Heißmangeln für Tischdecken oder Bettwäsche überhaupt kennen. Aber diejenigen die wissen, was Heißmangeln bedeutet, nämlich dass man sich das aufwendige Bügeln sparen kann und insbesondere viel mehr Platz in den Schränken hat, die haben meine Dienstleistung sehr gerne in Anspruch genom-



men“, beschreibt die Frau vom Fach ihren Kundenkreis. Bürgermeister Michael Abraham bedankte sich recht herzlich für die jahrelange Tätigkeit von Rosemarie Koppisch. „Der Stadt Rehau geht ein Dienstleistungsangebot verloren, wofür es wünschenswert wäre, dass sich doch wieder jemand fin-

det, der dieses Angebot wieder aufleben lässt“, so der 1. Bürgermeister. Er wünschte alles Gute für die Zukunft, nur das Beste für den Ruhestand und überreichte ein kleines Geschenk als Zeichen der Dankbarkeit und Wertschätzung für die jahrelange gewerbliche Tätigkeit in Rehau.



Neu in der Stadtbücherei: Tonies zum Ausleihen

In der Stadtbücherei gibt es ein neues Angebot. Ab sofort können beliebte Tonies zur Tonie-Box ausgeliehen werden.

Trotz Lockdown ist der Bücherei-Betrieb Ende Januar erfolgreich wieder angelaufen. Seit wenigen Wochen ist nun auch der persönliche Besuch in der Bücherei, mit Einschränkungen, wieder möglich. Stöbern ist weiterhin auch im Online-Katalog möglich. Das Click-and-Collect-Verfahren wird vorerst ebenfalls beibehalten.

Die Medienvielfalt hat sich während der Zwangspause jedoch noch vergrößert. Seit Kurzem sind die beliebten Tonie-Figuren im Programm. Tonies sind Tonträger zum Anfassen, beliebte Kinderweltfiguren, die in Verbindung mit einer Tonie-Box ein besonderes Hörerlebnis bieten.

Wer eine Tonie-Box zu Hause hat, kann sich nun bis zu drei Figuren aus der Bücherei ausleihen; der Bestand umfasst bereits mehr als 40 Figuren und wird noch weiter ausgebaut.

Samstags ist Entlastungstag: Betreuungsgruppen treffen sich jeden zweiten Samstag in Rehau

Ein buntes und abwechslungsreiches Programm erwartet alle Menschen ab Pflegegrad 1 jeden zweiten Samstag in der Gartenstraße 16 (Räumlichkeiten der SenTa am Perlenbach). Ab 10. April bietet die Aktivgruppe „Sich regen bringt Segen“ stets von 9.30 bis 11.30 Uhr ein ganzheitliches Angebot für Körper, Geist und Seele an. Am gleichen Tag nachmittags von 14.30 bis 16.30 Uhr ist der Name der Gruppe „Café Olé“ Programm und lädt zu einem biografieorientierten Austausch bei Kaffee und Kuchen ein. Es werden alle coronabedingten Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen eingehalten. Zur Information: Auf Grundlage der 12. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (BayIfSMV) ist es möglich, dass „Angebote zur Unterstützung im All-

tag ermöglicht werden. Das gilt sowohl für Angebote in der Häuslichkeit der Pflegebedürftigen (z. B. Helferkreise, haushaltsnahe Dienstleistungen, Alltags- und Pflegebegleiter), als auch für Angebote in Gruppenform (wie z. B. Betreuungsgruppen, Tagesbetreuung, Angehörigengruppen, jeweils unter verantwortlicher Leitung bzw. Betreuung durch hauptamtliche Kräfte)“.

Nutzen Sie diese Form der Entlastung für sich und kommen Sie in Kontakt mit Diakonin Carmen Bogler: 09283 – 59 70 932 / bogler.carmen@rummelsberger.net. Anmeldung für die jeweilige Gruppe ist immer bis zum jeweiligen Donnerstag vor der Gruppe. Die genauen Termine finden Sie hier: www.rummelsberger-diakonie.de/fs-rehau unter „Veranstaltungen“.

Faßmannsreuther Feuerwehrkommandanten im Amt bestätigt

Generationenwechsel in Schönling

Zu je einer Dienstversammlung lud die Stadt Rehau die Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehren Faßmannsreuth und Schönling ein. Einziger Tagesordnungspunkt war jeweils die Neuwahl des 1. und 2. Kommandanten.

Bürgermeister Michael Abraham begrüßte die anwesenden Feuerwehrkameraden im Unterrichtssaal des neuen Rehauer Feuerwehrhauses, coronabedingt war von den höheren Feuerwehrdienstgraden niemand zugegen. Er stellte fest, dass die Amtszeit der Kommandanten abgelaufen sei, deshalb ist die Neuwahl nach den Vorgaben des Feuerwehrrechts notwendig. Die Faßmannsreuther Versammlung schlug den bisherigen Kommandanten Markus Rogler und den bisherigen Stellvertreter Daniel Korndörfer für eine weitere Kandidatur vor, die jeweiligen Wahlen erfolgten einstimmig. Rogler und Korndörfer sind damit für weitere sechs Jahre in ihren Ämtern.

Bei der Schönlinger Versammlung



konnte Kommandant Rudolf Böhm aus Altersgründen nicht mehr gewählt werden. Bürgermeister Michael Abraham dankte ihm für seine Tätigkeit über 31 Jahre als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Schönling mit den Worten „Solche Männer braucht das Land“ und lobte ihn für seine vorbildliche Ausübung seines Ehrenamts. Als Zeichen des Dankes überreichte er ein Buchgeschenk. Bei der Wahl, bei der auch der bisherige stellvertretende Kommandant Stefan Dötsch nicht mehr kandidierte, wurden jeweils einstimmig

Michael Böhm zum Kommandanten und Alexander Fuchs zum stellvertretenden Kommandanten gewählt.

Bürgermeister Abraham lobte die Aktivitäten der beiden Ortsteilwehren und hob die Bedeutung ehrenamtlicher Tätigkeit hervor. Abschließend gab er ein klares Bekenntnis zu den Ortsteilwehren ab, ihre Ortskenntnis ist bei Einsätzen in den Ortsteilen von elementarer Bedeutung. Auch bei Großeinsätzen stellen sie ihre Schlagkraft im Zusammenwirken mit der Stützpunktwehr immer wieder unter Beweis.

Einrichtungen der Stadt Rehau - Öffnungszeiten:

Rathaus:

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr u.	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag:	8.00 - 12.00 Uhr u.	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 - 13.00 Uhr	
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr u.	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr	

Bücherei:

Dienstag:	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	14.00 - 18.00 Uhr

Infozentrum:

Mo.-Fr.	10.00 - 14.00 Uhr
Sonntag	14.00 - 17.00 Uhr

Weitere Informationen zu den Einrichtungen der Stadt Rehau finden Sie unter www.stadt-rehau.de

Wichtige Rufnummern

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Notruf Polizei		110
Notruf Feuerwehr		112
Bayerisches Rotes Kreuz, Rettungsdienst		112
BRK, Außenstelle Rehau		1479
Polizeistation Rehau	Jahnstr. 1	8600
Bezirksklinik Rehau	Föhrenreuther Str. 48	5990
Bayernwerk AG,		0 92 82/76-0
Kundencenter Naila		0180/2 88 44 88
Fa. Südwasser GmbH	Bahnhofstr. 16	8610
Bei Störungen:		
Strom:		0180/2 19 20 91
Gas:		0180/2 19 20 81
Wasser:		09283/861 22 43
Bauhof		89 94 56
Sportzentrum		89 91 23
Museum		46 09
Freibad		12 69
Loipe Faßmannsreuth (Pelz)		09294/2 63
Skizentrum Kornberg		09287/22 25

NACHRUF

Die Freiwillige Feuerwehr Trogenau trauert um ihren Ehrenkommandanten und Ehrenvorstand

Herr Herbert Pastor

Er gehörte seit 1946 der Feuerwehr Trogenau an und war 22 Jahre lang 1. Kommandant. Wir trauern um Herbert Pastor und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

FFW Trogenau

NACHRUF

Am 10. Februar 2021 ist

Herr Lorenz Stöhr

verstorben.

Herr Stöhr war ab dem Beginn seiner Lehrzeit 46 Jahre bei den Stadtwerken Rehau beschäftigt, davon 32 Jahre bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand als Elektromeister.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Rehau, im Februar 2021

Stadt Rehau
Abraham
1. Bürgermeister

Stadtwerke Rehau
Beckstein
Werkleiter

VHS-Kurse in Rehau Frühjahr/Sommer 21

Die Programmplanungen sind selbstverständlich unter Vorbehalt. Ob und wann genau die einzelnen Kurse stattfinden können, hängt stets von den aktuellen Entwicklungen ab. Selbstverständlich informieren wir alle angemeldeten Teilnehmer sollte ein Kurs nicht stattfinden können oder wenn dieser verschoben werden muss. Aktualisierungen und Neuigkeiten gibt es auch regelmäßig auf unserer Facebook-Seite Stadt Rehau – Raum für Visionen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne jederzeit an Frau Holhut unter 09283/20-27 oder per Mail an susan.holhut@stadt-rehau.de

Geschäftsstelle:

Stadt Rehau
Martin-Luther-Str. 1
95111 Rehau

Leitung und Anmeldung:

Susan Holhut
Stadt Rehau
E-Mail: susan.holhut@stadt-rehau.de
Telefon: 09283/20-27
Fax: 09283/20-60



Allgemeine Hinweise

Es gelten die Geschäftsbedingungen. Alle Teilnehmer werden gebeten, bei ihrer Anmeldung ein Lastschriftmandat über die Kursgebühren auszustellen. Bei telefonischer Anmeldung bitte die Bankverbindung angeben, damit die Gebühren eingezogen werden können.

Ihre Anmeldung ist verbindlich! Benachrichtigung bei Kursbeginn erfolgt nicht.

Angemeldete Teilnehmer werden jedoch bei Nichtzustandekommen oder Änderungen benachrichtigt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, denn wenn bis Anmeldeschluss nicht genügend Anmeldungen vorhanden sind, wird die Veranstaltung abgesagt!



Gesellschaft & Leben

● ZORE100231

Schreibwerkstatt für Erwachsene

Dieser Kurs soll die mitgebrachten Texte „glätten“ und ihnen mehr Schwung und Esprit verleihen. Wiederholungsfehler, falsch angewandte Verben oder Adjektive, ein zu verschachtelter Plot - alles wird bearbeitet. Da sich jeder auch mit den Texten der Anderen beschäftigt, bringt der Kurs letztlich jedem etwas, der gerne schreibt - oder sich damit einmal neu befassen möchte. Zwischendurch können zur Auflockerung einfache Übungen gemacht werden. Gerade Anfänger sind herzlich willkommen.

Termin: Freitag, 23. April 2021

Dauer: 18 - 20.15 Uhr (3 UE)

Ort: Rehau, Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

Leitung: Michael Asad, Autor

Gebühr: 10,- €

Anmeldeschluss: 16. April 2021

Bitte mitbringen: eigene Texte

Für Auskünfte steht der Kursleiter unter der Telefonnummer 09222 990 9090 zur Verfügung.

● ZORE100601

Erben und Vererben Vortrag

Über kaum etwas wird so viel gestritten wie über das Erbe eines verstorbenen Menschen. Zum einen geht es beim Erben nicht selten um viel Geld, zum anderen aber um emotionale Verletzungen und Konflikte, die beim vordergründigen Streit um das Geld zum Vorschein treten. Die Erfahrung zeigt, dass sich mancher Erbstreit hätte vermeiden lassen, wenn der Erblasser über die rechtlichen Rahmenbedingungen des Erbens und Vererbens besser Bescheid gewusst hätte. Die Veranstaltung möchte über häufige Rechtsirrtümer im Erbrecht aufklären und Wege aufzeigen, Erbstreitigkeiten im Vorfeld zu vermeiden.

Termin: Dienstag, 15. Juni 2021

Beginn: 19 - 20.30 Uhr

Ort: Rehau, Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

Referent: Dr. Michael Bernauer, Notar

Gebühr: 5,- €

Anmeldung unbedingt erforderlich!

Sprachen



● ZORE400601

Englisch - Niveaustufe A1 I. Semester für Anfänger und Wiedereinsteiger

Ihr letzter Englischunterricht ist schon einige Jahre her oder Sie möchten sich einfach nur Grundkenntnisse in Englisch aneignen? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige! Der Kurs richtet sich an Anfänger und Wiedereinsteiger und vermittelt auf unterhaltsame Art und Weise das Grundvokabular und die wesentlichen grammatikalischen Strukturen, um sich im Alltag, auf Reisen oder im Urlaub auf Englisch verständigen zu können.

Beginn: Mittwoch, 05. Mai 2021

Dauer: 10 x mittwochs, 19 - 20.30 Uhr (20 UE)

Ort: Rehau, Realschule, Pilgramsreuther Str. 34

Leitung: Ina Schorscher, B.A.

Gebühr: 74,- € (7-9 Teilnehmer), 66,- € (ab 10 TN)

Anmeldeschluss: 28. April 2021

Mindestens 7 Teilnehmer

Gesundheit & Ernährung



● ORE500101

Hatha-Yoga Prävention für Alt und Jung

In entspannter Achtsamkeit fügen sich Kör-

per, Atem- und Energieübungen zu dynamischen Bewegungsabläufen. Zusammen mit BodyScan und Tiefenentspannung erfahren Sie eine besondere Wahrnehmung Ihres Körpers. Lassen Sie die Energien dieser Jahreszeit beim Üben als lebendige und ruhige Kraft in sich wirksam werden. Spüren Sie Ausgeglichenheit, Harmonie und innere Ruhe. Gewinnen Sie mehr Freude am Alltag. Entdecken Sie die positive Wirkung des Yoga. Für Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene.

Beginn: Dienstag, 08. Juni 2021

Dauer: 8x dienstags, 19 - 20.30 Uhr (16 UE)

Ort: Rehau, Jugendzentrum, Unlitzstr. 4

Leitung: Gerhard Lorenz, Yogalehrer und Meditationsleiter

Gebühr: 77,- € – Krankenkassenförderung gemäß § 20 SGB V möglich

Anmeldeschluss: 01. Juni 2021

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und warme Socken und bringen Sie eine Gymnastikmatte und Decke mit.

● ZORE500141

Meditation – Stressbewältigung durch Achtsamkeit

Achtsamkeit bedeutet, dass Aufmerksamkeit und Denken auf das Hier und Jetzt ausgerichtet sind. Unser hohes Lebenstempo, ständige Erreichbarkeit, berufliche Überforderung und rasant steigende mediale Impulse verschleiben den Menschen an Körper und Seele. Mit der Meditation lernen wir wieder loszulassen, innerlich ruhig zu werden – schaffen uns eine Oase, eine Kraftquelle. Beim abschließenden Body Scan unterstützen tibetische Klangschalen meditativ.

Beginn: Mittwoch, 05. Mai 2021

Dauer: 4x mittwochs, 18 - 19.30 Uhr (8 UE)

Ort: Rehau, Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

Leitung: Gerhard Lorenz, Yogalehrer und Meditationsleiter

Gebühr: 39,- €

Anmeldeschluss: 28. April 2021

Bitte bringen Sie 2 Paar Socken, eine Gymnastikmatte sowie eine Decke mit und kommen Sie in bequemer Kleidung.

● ZORE500143

Entspannungsworkshop mit Yoga u. Klangschalen – Termin 2

Termin: Freitag, 11. Juni 2021

Dauer: 17.30 - 20 Uhr (3 UE)

Ort: Rehau, Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

Leitung: Claudia Karl

Gebühr: 15,- €

Anmeldeschluss: 04. Juni 2021

Bitte mitbringen: Yogamatte, Decke, evtl. Kissen und kommen Sie in bequemer Kleidung.

● ZORE500201

Faszientraining Theorie und Praxis

Sie haben Schmerzen im Rücken, Nacken oder einem Gelenk? Diese könnten von den Faszien ausgelöst werden. Aufbau und Aufgaben der Faszien werden Ihnen in diesem

Kurs genau erklärt. Des Weiteren werden spezielle und einfache Engpassdehnungen, die die Faszien wieder beweglich sowie gleitfähig machen gezeigt und damit eine Schmerzlinderung bewirkt.

Beginn: Montag, 03. Mai 2021

Dauer: 6x montags, 18.30 - 19.30 Uhr

Ort: Rehau, Jugendzentrum, Unlitzstr. 4

Leitung: Michaela Höhl, Schmerztherapeutin nach Liebscher Bracht

Gebühr: 28,- €, evtl. zuzügl. Materialkosten für Faszienrolle

Anmeldeschluss: 26. April 2021

Mindestens 7, maximal 10 Teilnehmer

Bitte bringen Sie eine Gymnastikmatte und (falls vorhanden) eine Faszienrolle mit.

● ZORE500221

Pilates

Für alle, die fit und gesund sein möchten, bietet Pilates eine hervorragende Alternative zum Gang ins Fitnessstudio. Der Mix aus Koordination, Kräftigung, Dehnung und Entspannung bietet ein Ganzkörpertraining, welches die Muskeln fest werden lässt und den Körper zugleich entspannt. Im Pilates wird primär die Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur gestärkt und die vielfältigen Übungen werden zu einer ruhigen passenden Musik ausgeübt.

Beginn: Dienstag, 13. April 2021

Dauer: 6x die., 18.15 - 19.15 Uhr (8 UE)

Ort: Rehau, Jugendzentrum, Unlitzstr. 4

Leitung: Laura Rödel

Gebühr: 40,- €

Anmeldeschluss: 06. April 2021

Bitte bringen Sie eine Matte sowie eine Decke mit und kommen Sie in bequemer Kleidung.

● ZORE500232

Bauch-Beine-Po

Bauch-Beine-Po ist ein Kurs, der eine ganzheitliche Körperkräftigung mit Straffung der Problemzonen bietet. Hier werden gezielt die Muskelgruppen angesprochen, die im Alltag oft vernachlässigt werden. Im Vordergrund steht der Aufbau der Bauch-, Bein- und Gesäßmuskulatur sowie die Verbesserung der Koordination des gesamten Körpers. Der Kurs wird durch abwechslungsreiche Übungen, sowie der dazu passenden Musik, vielfältig gestaltet.

Beginn: Dienstag, 13. April 2021

Dauer: 6x dienstags, 17 - 18 Uhr (8 UE)

Ort: Rehau, Jugendzentrum, Unlitzstr. 4

Leitung: Laura Rödel

Gebühr: 40,- €

Anmeldeschluss: 06. April 2021

Bitte mitbringen: eine Matte, eine Decke und kommen Sie in bequemer Kleidung.

● ZORE500801

Anzeichen für Depressionen frühzeitig erkennen – Vortrag

Es wird über die Auswirkungen auf die seelische Gesundheit durch Corona referiert. Die Referenten erklären, wie man bei sich selbst oder bei seinen Mitmenschen Depressionsanzeichen erkennen kann und zeigen Lösungsmöglichkeiten sowie Selbsthilfemaß-

VHS-Kurse in Rehau Frühjahr/Sommer 21

nahmen auf und stellen die Institutionen der Ansprechpartner vor.

Termin: Neuer Termin wird noch bekannt gegeben

Beginn: 18 - ca. 19.30 Uhr

Ort: Rehau, Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

Referenten: Daniela Schneidenbach, Dr. med. Torsten Brückner, Bezirksklinik Rehau

Gebühr: 5,- €

Anmeldung unbedingt erforderlich!

● 20RE500802

Darmgesundheit – Vortrag

Ein gesunder Darm sorgt für viel mehr als eine gute Verdauung. Wussten Sie z.B., dass Ihr Immunsystem sein Zentrum im Darm hat? In diesem Vortrag werden Ihnen die Zusammenhänge erklärt sowie alles, was Sie für Ihre Darmgesundheit wissen sollten. Apothekerin Romy Gärtner gibt Tipps für ein stabiles Mikrobiom.

Termin: Neuer Termin wird noch bekannt gegeben

Beginn: 19 Uhr - ca. 20 Uhr

Ort: Rehau, Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

Referent: Romy Gärtner, Apothekerin

Gebühr: 6,- €

Anmeldung unbedingt erforderlich!

● 20RE500803

Das Geheimnis der Gelassenheit

Stress, Zeitdruck, Ärger, nervige Mitmenschen? Wie gerne wären wir ausgeglichen und gelassen. Sowohl im Privatleben, als auch im Beruf. Das würde unser Leben wesentlich leichter machen. Erfahren Sie in diesem Wohlfühlseminar von vielversprechenden, spannenden Möglichkeiten, die Sie stressfreier und entspannter werden lassen. Entdecken Sie, wie wichtig Aufmerksamkeit, Balance, Humor, Vertrauen und Hingabe für Ihre neue wohlthuende Gelassenheit und Ihr gestärktes Selbstbewusstsein sind. Unkomplizierte kleine Übungen, interessante Tipps und Anregungen zeigen Ihnen, wie Sie es schaffen, Stress abzubauen und in kurzer Zeit neue Energie und Kraft zu tanken. Ein Abend zum Loslassen, Entspannen und Genießen.

Termin: Dienstag, 20. April 2021

Dauer: 19 - 21.15 Uhr (3 UE)

Ort: Rehau, Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

Leitung: Elke Sachs, Gesundheitspädagogin

Gebühr: 12,- €

Anmeldeschluss: 13. April 2021

Die Kursteilnehmer können in normaler Kleidung kommen und gerne etwas zum Trinken mitbringen.

● 20RE500602

Erste-Hilfe-Kurs – Grundkurs

„Richtig helfen können – ein gutes Gefühl!“ – lassen Sie sich überzeugen, dass Erste Hilfe nicht schwer sein muss. Die hohe Anzahl von Notfällen in den verschiedensten Bereichen macht es dringend notwendig, möglichst viele Ersthelfer auszubilden. Ein Notfall kann

jederzeit und überall passieren. Unser Rotkreuzkurs bietet Ihnen Handlungssicherheit für den Fall der Fälle. Er richtet sich als Basisausbildung in Erster Hilfe an Führerscheinbewerber aller Führerscheinklassen, Übungsleiter in Sportverbänden, Anwärter für den Trainerschein und alle Interessierten, die ihre Kenntnisse wieder einmal auffrischen möchten. Bitte kommen Sie in festem Schuhwerk und bringen Schreibutensilien sowie Verpflegung für den ganzen Tag mit.

Termin: Samstag, 19. Juni 2021

Dauer: 9 - 17 Uhr (10 UE)

Ort: BRK-Heim Rehau, Jobststraße 3

Leitung: Ruth Rothemund, BRK-Rehau Sozialdienst

Gebühr: 60,- €

Anmeldeschluss: 12. Juni 2021

Mindestens 12, maximal 16 Teilnehmer
Anmeldung beim BRK-Kreisverband Hof, Tel.: (09281) 6293-27 oder E-Mail: ausbildung@kvhof.brk.de

● 20RE500603

Erste-Hilfe-Kurs – Aufbaukurs

Die Erste-Hilfe-Fortbildung ist ein Auffrischungs- und Vertiefungslehrgang für Ersthelfer, deren Erste-Hilfe-Ausbildung nicht länger als zwei Jahre zurückliegt. Der Kurs richtet sich sowohl an Betriebshelfer als auch an alle generell an Erster Hilfe Interessierten. Außer für Betriebshelfer gibt es keine gesetzliche Vorschrift, dass Erste-Hilfe-Kenntnisse aufgefrischt werden müssen. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) empfiehlt jedoch, spätestens alle zwei Jahre erneut einen Kurs zu besuchen. Im Kurs werden in Theorie und Praxis die wichtigsten lebensrettenden Maßnahmen wiederholt und vertieft. Zudem ist es möglich, auf bestimmte Erfahrungen der Ersthelfer und betriebsspezifische Themen einzugehen.

Termin: Samstag, 24. April 2021

Dauer: 9 - 17 Uhr (10 UE)

Ort: BRK-Heim Rehau, Jobststraße 3

Leitung: Ruth Rothemund, BRK-Rehau Sozialdienst

Gebühr: 60,- €

Anmeldeschluss: 17. April 2021

Mindestens 12, maximal 16 Teilnehmer
Anmeldung beim BRK-Kreisverband Hof, Tel.: (09281) 6293-27 oder E-Mail: ausbildung@kvhof.brk.de

● 20RE500701

Käseherstellung für Einsteiger – Termin 1

Termin: Dienstag, 18. Mai 2021

Dauer: 18 - 21 Uhr (4 UE)

Ort: Rehau, Schulküche Gutenbergschule, Pilgramsreuther Straße 36

Leitung: Christina Preisinger

Gebühr: 12,- € zzgl. Material (ca. 8,- €)

Bereits ausgebucht!

● 20RE500702

Käseherstellung für Einsteiger – Termin 2

Termin: Dienstag, 11. Mai 2021

Dauer: 18 - 21 Uhr (4 UE)

Ort: Rehau, Schulküche Gutenbergschule, Pilgramsreuther Straße 36

Leitung: Christina Preisinger

Gebühr: 12,- € zzgl. Material (ca. 8,- €)

Bereits ausgebucht!

● 20RE500703

Young Rebels – Kochkurs für Teenager

Wild at heart! Hier kommen die jungen Küchenrebellin! Bei unserem Kochkurs für Teens sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Lerne heimische Produkte ganz neu kennen und schätzen. Wirbelt mit uns durch die Küche, um mit viel Spaß und Power spannende Gerichte zu zaubern, mit denen ihre Eltern die Show stiehlt und eure Freunde begeistert.

Termin: Dienstag, 20. Juli 2021

Dauer: 18 - 21 Uhr (4 UE)

Ort: Rehau, Schulküche Gutenbergschule, Pilgramsreuther Straße 36

Leitung: Christina Preisinger

Gebühr: 12,- € zzgl. Materialkosten (ca. 8,- €)

Anmeldeschluss: 13. Juli 2021

Bitte mitbringen: kleine Behälter für Reste



Kultur & Gestalten

● 20RE600401

Frischblumengestecke kreativ selbst gestalten

Unter fachmännischer Anleitung fertigen wir tolle Frühlingsgestecke mit Frischblumen. In

diesem Kurs lernen Sie die Farben, Blumenformen und die Anordnung der Blumen perfekt aufeinander abzustimmen und zu einem gelungenen Arrangement zusammenzusetzen. So zaubern Sie ein tolles Geschenk für Ostern oder einen Blickfang für Ihr zu Hause.

Termin: Mittwoch, 23. Juni 2021

Dauer: 16 - 18.15 Uhr (3 UE)

Ort: Margit's Blumenstübchen, Schützenstraße

2a, Rehau

Leitung: Margit Hornfeck

Gebühr: 9,- € zzgl. Materialkosten nach Verbrauch

Anmeldeschluss: 16. Juni 2021

● 20RE600403

Kunst- und Kreativkurs: Comics für Jugendliche ab 12 Jahren

Wir lernen die Grundlagen der Gestaltung eines Comics kennen und erstellen selbst eine Comic-Geschichte. Alle Werke der Kursteilnehmer werden fotokopiert und zu einem individuellen Comicheft zusammengestellt. Der Kurs ist für Jugendliche ab 12 Jahren geeignet.

Beginn: Dienstag, 08. Juni 2021

Dauer: 3x dienstags, 15 - 16.30 Uhr, 1x dienstags, 15 - 15.45 Uhr (7 UE)

Ort: Rehau, Jugendzentrum, Unlitstr. 4

Leitung: Marilyn Albert-Legniti

Gebühr: 22,- € zzgl. Materialkosten ca. 3,- €

Anmeldeschluss: 01. Juni 2021

Bitte mitbringen: Funktionierende Filzstifte, schwarzen Fineliner, Buntstifte und Spitzer, Bleistift HB, Radiergummi und Lineal. Bitte alte Kleidung anziehen, lange Haare zusammenbinden und ein Getränk mitbringen.

Rad online oder telefonisch reservieren – in der Werkstatt dann zur Probefahrt melden

Der-Fahrrad-Reparier-Mann

Jochen Höllerich

95111 Rehau ☎ 09283/1480

Gartenstr. 4, Eingang Schulstraße

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. von 14–17.30 Uhr und nach Vereinbarung



Fahrrad-Reparaturen

alle Fabrikate – egal wo gekauft

Fahrrad-Ersatzteile

alle gängigen Ersatzteile auf Lager

Elektro-Fahrräder

unverbindliche Beratung und Probefahrt

Schlüssel-Service

alle gängigen Schlüssel sofort zum Mitnehmen

www.Der-Fahrrad-Reparier-Mann.de



Die Strähnen sind nach elf Wochen Friseur-Abstinenz nicht mehr da, also müssen neue gemacht werden, damit frau wieder schön aussieht, so wie hier beim Friseur Buheitel in Rehau.



Aber nicht nur die Friseure auch die Kosmetikstudios konnten wieder öffnen und der Terminkalender ist auch bei Andrea Gietenbruch gut gefüllt. Heute waren Fußpflege und Nägel machen angesagt.

Wiedereröffnung der Friseure, Kosmetikerinnen, Fußpflege

Was man alles so vermissen kann, was normalerweise selbstverständlich ist



Ab 1. März durften die Menschen wieder zum Friseur gehen. Doch das ist nicht die einzige Lockerung – und die große Frage ist, ob es weitere geben wird, obwohl die Corona-Kennzahlen wieder steigen. Groß war der Ansturm bei Friseuren und anderen Kosmetikbetrieben. Kein Wunder, nach gut zweieinhalb Monaten des Lockdowns war auch der Wunsch nach einer neuen Frisur sehr groß. Wer einen Termin haben wollte, musste in vielen Salons wochenlang warten. Die Friseure sahen es gelassen. Schließlich durften sie nach langer Zeit wieder zu Schere und Föhn greifen – „Gott sei Dank“, sagen Monika Mroß von Monis Haarstudio und Jörg Kluttig vom Friseursalon Kluttig in Rehau. Auch in Anne Kathrin Heidel-Zwillings Praxis für medizinische Fußpflege und im Kosmetikstudio von Andrea Gietenbruch in Rehau war die Freude groß, denn auch die Kunden sehnten sich schon nach der Wiedereröffnung.

Auch bei Monis Haarstudio in Rehau ging es wieder los. „Gott sei Dank“, so Inhaberin Monika Mroß.

Uwe von Dorn



Die Freude war groß bei Anne-Kathrin Heidel-Zwilling und ihren KundInnen in ihrer Praxis für medizinische Fußpflege in Rehau.



Warm eingepackt und die Behandlung von Kosmetikerin und Visagistin Alexandra Eberl aus Rehau verwöhnen lassen.



Auch Männer wollen schön sein, so wie Klaus Ebert, der sich zur Wiedereröffnung von Jörg Kluttig vom Rehauer Friseursalon Kluttig die Haare schneiden ließ.



Styling bei Corinna's – Haare – Haut – MakeUp in Rehau, einfach wieder von der Chefin Corinna Pelz hübsch machen lassen.

Rückhalt der Kunden war zu spüren

Eine Woche nach den Friseuren durfte der Buchhandel auch wieder öffnen. Die Öffnungen sind allerdings mit Auflagen verbunden. Dazu zählen Hygienekonzepte und die Beschränkung auf einen Kunden pro zehn Quadratmeter (für die ersten 800 Quadratmeter Verkaufsfläche) und einen weiteren Kunden für alle weiteren 20 Quadratmeter Verkaufsfläche. So dürfen Buchhandlungen neben Blumenläden und Gartenmärkten vor anderen Geschäften öffnen, weil sie „zukünftig einheitlich in allen Bundesländern dem Einzelhandel des täglichen Bedarfs zugerechnet werden“. Und war denn für die Wiedereröffnung alles vorbereitet? „Einerseits sind wir froh, dass wir wieder öffnen dürfen, andererseits ist es schade, dass der Einzelhandel und die Gastronomie nicht öffnen dürfen, es ist keine ungetriebene Freude“, so Marcellus Kaiser. „Trotzdem müssen wir noch vorsichtig bleiben bei uns im Landkreis, da die Zahlen ja nicht so sind, dass man sich darüber freuen kann. Wir haben unseren Laden aufgemacht, und freuen uns, dass Menschen wieder reinkommen dürfen und wir sie beraten können. Wir bleiben weiterhin vorsichtig und werden auch weiter die Abholstation betreiben, denn wer was



Birgit Kaiser-Bergander und Marcellus Kaiser freuen sich über die Wiedereröffnung in ihrer Buchhandlung „seitenWeise“ in Rehau.

abholen will, muss nicht unbedingt in den Laden kommen.“ „Wir versuchen beides zu machen und vorsichtig zu bleiben und freuen uns, dass wir wieder da sein dürfen“, so Birgit Kaiser-Bergander.

Seit 15. Dezember war die Buchhandlung „seitenWeise“ zu, was macht man in dieser

Zeit? „Klar ist, dass durch die Schließung die Umsätze im Januar und Februar zurückgegangen sind, aber wir spürten schon den Rückhalt unserer Kunden. Da kamen die Bestellungen per E-Mail, WhatsApp und Telefon und wir haben die Bestellung vorbeigebracht. Und seit dem das Click and Col-

lect möglich war, konnten wir auch wieder strukturiert arbeiten. Es ist bei uns Gott sei Dank nie zum Stillstand gekommen. Und deshalb denke ich, dass wir besser durch die Krise gekommen sind als andere Branchen. Wir mussten auch lernen, mit den neuen Medien umzugehen und was man da alles machen kann. So haben wir die erste Bilderbuchausstellung auf unserer Homepage gemacht und einen Online-Shop angelegt. Wir waren jeden Tag im Laden und haben was gemacht“, fuhr Birgit Kaiser-Bergander fort.

Wie geht es jetzt weiter? „Momentan hängt es von den Rahmenbedingungen ab, solange die Zahlen noch so hoch sind, müssen wir da noch durch. In dem Moment, wo langsam wieder Öffnungen möglich sind, dann glaube ich, dass die Menschen wieder froh sein werden, wieder in die Geschäfte gehen zu können. Damit kommt doch auch die Lebensfreude wieder und man kann es genießen, wieder in ein Geschäft zu gehen. Es hängt aber auch davon ab, wann die anderen Läden und die Gastronomie wieder öffnen dürfen“ so die beiden Inhaber der Buchhandlung „seitenWeise“.

Uwe von Dorn



Rehauer Wiesenfest 2021 abgesagt

Das Rehauer Heimat- und Wiesenfest ist eines der beliebtesten Feste der Region. Alle zwei Jahre ist es der Höhepunkt im kulturellen und gesellschaftlichen Leben in Rehau. „Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie kann das Wiesenfest 2021 auf keinen Fall in dem Rahmen stattfinden, wie es die Rehauer gewohnt sind und wie es noch 2019 stattgefunden hat“ so Bürgermeister Michael Abraham. Im Moment könne niemand absehen, wie sich die Situation im Sommer darstellen wird. Also bleibt der Stadt nur, sich nach den dann geltenden Gegebenheiten zu richten und sich zu überlegen, was im Sommer möglich ist. Eins ist aber sicher, die Stadt wird trotz der Absage nicht von ihrem Rhythmus abweichen. Das heißt: Das Wiesenfest findet immer in den ungeraden Jahren statt, in den geraden das Stadtfest. 2023, zum nächsten Wiesenfest, steht auch das 60-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft mit Bourgoin-Jallieu an. Verträge wurden aufgrund der ungewissen Entwicklung vorab nicht abgeschlossen, aus diesem Grund entstehen der Stadt Rehau mit der Absage keine Kosten. Die Organisatoren bedauern die Absage sehr, vor allem vor dem Hintergrund, dass sich damit die schwierige Situation bei den Schaustellern, dem Festwirt sowie den Gastronomen und allen Beteiligten weiter verschärft. Ob und in welcher Form im Sommer dennoch Veranstaltungen stattfinden können, wird sich in den nächsten Wochen abzeichnen.

Uwe von Dorn

Brunnen am Schillerplatz zu Ostern wieder geschmückt

Aufwändig und liebevoll geschmückte Osterbrunnen gehören in den Tagen und Wochen rund um Ostern zum typischen Dorf- und Stadtbild in unserer Region. Von der Fränkischen Schweiz ausgehend, strahlt dieser schöne Brauch des geschmückten Osterbrunnens ins ganze Land. Osterbrunnen sind öffentliche Brunnen oder auch Quellen, die mit bemalten Ostereiern



und anderen Verzierungen wie Blumen, Kränzen und Girlanden geschmückt werden. Ursprünglich wurde dies in der Osternacht gemacht, heutzutage werden viele Brunnen schon eine Woche vor Ostern geschmückt. Bevor der Brunnen geschmückt werden kann, muss er ordentlich gesäubert werden. Erst wenn er komplett sauber ist, wird er mit den zahlreichen Girlanden, Fichtenzweigen, farbig bemalten und verzierten Eiern und Blumen geschmückt. Die Anordnung der Ostereier erinnert meist an eine Krone, deshalb wird sie auch Osterkrone genannt. Die Farben für die Ostereier werden auch bewusst gewählt. So findet man rote Eier, die die Passionszeit symbolisieren und gelbe Eier, die die Lebensfreude symbolisieren. Aber wie ist es in diesem Jahr, im Corona-Jahr Nummer Zwei, mit der schönen Tradition?

„Genau wie im letzten Jahr, wir schmücken am 25. März nur den Brunnen am Schillerplatz“, so Christian Stelzig, stellvertretender Leiter vom Bauhof in Rehau.



Nur der Brunnen am Schillerplatz in Rehau wird am 25. März wie letztes Jahr österlich geschmückt.

Donnerstag, 1. April

- 10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfrin. Krüger – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 29
- 18:30 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Regnitzlosau** zum Gründonnerstag mit Abendmahl – Friedenskirche Faßmannsreuth
- 19:30 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfrin. Krüger – Johanneskirche, Ringstr. 14a
- 19:30 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** – Gemeindehaus Pilgramsreuth, Pilgramsreuth 19
- 20:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Freitag, 2. April

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** – Dorfkirche Pilgramsreuth
- 10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Wolf – Johanneskirche, Ringstr. 14a
- 10:00 Uhr **Ökumenischer Kinderkreuzweg** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
- 10:00 Uhr **Beichtgelegenheit der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
- 11:00 Uhr **Kreuzweg der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
- 14:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Regnitzlosau** – Friedenskirche Faßmannsreuth
- 15:00 Uhr **Gottesdienst der Kath. Kirchengemeinde** – Apostelkirche, Hirschberger Str. 1

Samstag, 3. April

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
- 7:00 Uhr **Kommunbräu Rehau – Verkauf und Abfüllung** (bis 13:00 Uhr) – Braustätte, Fabrikstr. 1
- 7:00 Uhr **Rehauer Markt-Mobil mit der Biolandmetzgerei Köhler** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

Sonntag, 4. April

- 6:00 Uhr **Osternachfeier der Ev. Kirchengemeinde** – Dorfplatz Pilgramsreuth
- 9:30 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Regnitzlosau mit Abendmahl** – Friedenskirche Faßmannsreuth
- 9:30 Uhr **Verstorbenenedenken der Ev. Gemeinde** mit Pfr. Wolf – Ev. Pfarrkirche St. Jobst, Kirchgasse 5
- 10:30 Uhr **Gottesdienst der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
- 11:30 Uhr **Verstorbenenedenken der Ev. Gemeinde** mit Pfr. Wolf – Ev. Pfarrkirche St. Jobst, Kirchgasse 5

Montag, 5. April

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** – Dorfkirche Pilgramsreuth
- 9:15 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfrin. Krüger – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 29
- 10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfrin. Krüger – Johanneskirche Ringstr. 14a

Mittwoch, 7. April

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
- 14:00 Uhr **Digitale Beratung für pflegende Angehörige** – Fachstelle für pflegende Angehörige der Rummelsberger Diakonie, Diakonin Carmen Bogler, Tel.: 09283-5970932 (bis 16:00 Uhr)

Donnerstag, 8. April

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
- 12:00 Uhr **Sprechstunde des Behindertenbeauftragten Sascha Mainhardt**, Tel.: 0173-3512556 (bis 14:00 Uhr)

Freitag, 9. April

- 10:00 Uhr **Wortgottesdienst der Kath. Kirchengemeinde** – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 29
- 15:15 Uhr **Wortgottesdienst der Kath. Kirchengemeinde** – Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
- 16:00 Uhr **Andacht der Kath. Kirchengemeinde** – Mehr- generationenhaus, Maxplatz 12

Samstag, 10. April

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

Sonntag, 11. April

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** – Dorf- kirche Pilgramsreuth
- 10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Pannicke – Johanneskirche, Ringstr. 14a
- 10:30 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Montag, 12. April

- 17:00 Uhr **Verwaltungs- und Finanzsenatsitzung** – Rat- haus, Martin-Luther-Str. 1

Dienstag, 13. April

- 17:00 Uhr **Bausenatsitzung** – Rathaus, Martin-Luther-Str. 1
- 17:00 Uhr **VHS „Bauch-Beine-Po“** – Jugendzentrum, Unlitzstr. 4 – Anmeldung bei Susan Holhut, Stadtverwaltung, Tel.: 09283-2027
- 18:15 Uhr **VHS „Pilates“** – Jugendzentrum, Unlitzstr. 4 – Anmeldung bei Susan Holhut, Stadtverwaltung, Tel.: 09283-2027
- 19:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** mit Monatsrequiem – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Mittwoch, 14. April

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
- 14:00 Uhr **Digitale Beratung für pflegende Angehörige** – Fachstelle für pflegende Angehörige der Rummelsberger Diakonie, Frau Diakonin Carmen Bogler, Tel.: 09283-5970932 – (bis 16 Uhr)
- 17:00 Uhr **Werkssenatsitzung** – Rathaus, Martin-Luther-Str. 1

Donnerstag, 15. April

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Freitag, 16. April

- 10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfrin. Krüger – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 29
- 20:00 Uhr **Taize-Andacht** – Friedenskirche Faßmannsreuth

Samstag, 17. April

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
- 7:30 Uhr **Rehauer Bauernmarkt** (bis 12 Uhr) – Maxplatz
- 18:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Apostelkirche, Hirschberger Str. 1

Sonntag, 18. April

- 8:45 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Regnitzlosau mit Abendmahl** – Friedenskirche Faßmannsreuth
- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** – Dorf- kirche Pilgramsreuth
- 10:00 Uhr **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden des II. Sprengels** mit Pfrin. Krüger – Milchhais- la, Faßmannsreuther Straße 37

Dienstag, 20. April

- 17:00 Uhr **VHS „Bauch-Beine-Po“** – Jugendzentrum, Unlitzstr. 4 – Anmeldung bei Susan Holhut, Stadt- verwaltung, Tel.: 09283-2027

- 18:15 Uhr **VHS „Pilates“** – Jugendzentrum, Unlitzstr. 4 – Anmeldung bei Susan Holhut, Stadtverwaltung, Tel.: 09283-2027

- 19:00 Uhr **VHS „Das Geheimnis der Gelassenheit“** – Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7 – Anmel- dung bei Susan Holhut, Stadtverwaltung, Tel.: 09283-2027

- 19:00 Uhr **Wortgottesdienst der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Mittwoch, 21. April

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
- 14:00 Uhr **Digitale Beratung für pflegende Angehörige** – Fachstelle für pflegende Angehörige der Rummelsberger Diakonie, Frau Diakonin Carmen Bogler, Tel.: 09283-5970932 (bis 16:00 Uhr)

Donnerstag, 22. April

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
- 12:00 Uhr **Sprechstunde des Behindertenbeauftragten Sascha Mainhardt**, Tel.: 0173-3512556 (bis 14:00 Uhr)

Freitag, 23. April

- 10:00 Uhr **Wortgottesdienst der Kath. Kirchengemeinde** – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 29
- 18:00 Uhr **VHS „Schreibwerkstatt für Erwachsene“** – Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7 – Anmel- dung bei Susan Holhut, Tel.: 09283-2027

Samstag, 24. April

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
- 9:00 Uhr **VHS „BRK-Erste-Hilfe-Aufbaukurs“** – BRK- Heim, Jobststr. 3 – Anmeldung bei Susan Holhut, Stadtverwaltung, Tel.: 09283-2027

Sonntag, 25. April

- Frühlingsmarkt** – Innenstadt
- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** – Dorf- kirche Pilgramsreuth
- 10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Wolf – Johanneskirche, Ringstr. 14a
- 18:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Dienstag, 27. April

- 17:00 Uhr **Wirtschafts- und Kultursenatsitzung** – Rat- haus, Martin-Luther-Str. 1
- 17:00 Uhr **VHS „Bauch-Beine-Po“** – Jugendzentrum, Unlitzstr. 4 – Anmeldung bei Susan Holhut, Stadtverwaltung, Tel.: 09283-2027
- 18:15 Uhr **VHS „Pilates“** – Jugendzentrum, Unlitzstr. 4 – Anmeldung b. Susan Holhut, Tel.: 09283-2027
- 19:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Mittwoch, 28. April

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
- 14:00 Uhr **Digitale Beratung für pflegende Angehörige** – Fachstelle für pflegende Angehörige der Rummelsberger Diakonie, Frau Diakonin Carmen Bogler, Tel.: 09283-5970932 (bis 16:00 Uhr)
- 17:00 Uhr **Stadtratsitzung** – Rathaus, Martin-Luther-Str. 1

Donnerstag, 29. April

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Freitag, 30. April

- 10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfrin. Krüger – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 29

Freizeitmöglichkeiten in Rehau vorgestellt

Tierschutzverein Rehau und Umgebung e.V.



Tierschutzverein Rehau und Umgebung e.V.



Der Tierschutzverein Rehau und Umgebung e.V. wurde 1962 von einer Handvoll engagierter Tierschützer gegründet. Seit neun Jahren ist Herr Dr. Reinhard Schick der 1. Vorsitzende und seine Frau Ilona sozusagen die „pulsierende Ader“ des Vereins. Bereits seit 35 Jahren engagiert sie sich für den Tierschutz und ist seit 2007 aktives Mitglied im Tierschutzverein Rehau und Umgebung e. V. Sie zeigt, was es wortwörtlich bedeutet, sich „aktiv“ zu engagieren, denn es ist zu einem erheblichen Teil ihrem Engagement, ihrer Aufopferung für hilfsbedürftige Tiere und ihrer intensiven Kontaktpflege zu verdanken, dass der Verein auf mittlerweile über 200 Mitglieder angewachsen ist. Ein großes Netzwerk bestehend aus Tierheimen, Pflegestellen und Gleichgesinnten, nicht nur in der Region, sondern über die Grenzen hinaus hat sie zum Wohle der Tiere aufgebaut und pflegt dieses mit Dynamik und Fingerspitzengefühl. Dank zahlreicher helfender Hände konnten schon unzählige Tiere versorgt und vermittelt werden, denn der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, ausgesetzten und hilfsbedürftigen Tieren zu helfen und für die Verbesserung deren Lebensbedingungen einzutreten. Neben der Suche nach einem neuen geeigneten Zuhause für in Not geratene Tiere ist vor allem die Organisation und Finanzierung der tierärztlichen Versorgung besitzerloser Tiere ein

weiterer wichtiger Aufgabenbereich. Hier kommen jährlich Ausgaben von mehr als 10.000 Euro für Medikationen, Operationen und Kastrationen zusammen. Die Beratung von Tierhaltern, die Suche und Vermittlung von Tier-Patenschaften und die Aufklärung über Tierschutzprobleme stehen ebenso auf der Agenda, welcher sich Ilona Schick und ihr Team fachgerecht annehmen. Hier leistet der Tierschutzverein Rehau und Umgebung e.V. wertvolle Arbeit.

An dieser Stelle sind auch insbesondere Günther und Gitte Throne zu nennen. Der zweite Vorsitzende ist vor allem Ansprechpartner bei Fundtieren und übernimmt zahlrei-



„Tierschutz ist Erziehung zur Menschlichkeit.“

Dr. Reinhard Schick

che Transporte bei kranken und verletzten Tieren. Seine Ehefrau leistet Großartiges hinsichtlich der Öffentlichkeitsarbeit, indem sie viel Zeit und Aufwand in die Pflege des Facebook-Accounts oder in die Zusammenarbeit mit der Presse investiert. Dazu zählt auch der wichtige Dienst, in Whats-App-Gruppen Hilferufe für tierische Notfälle zu verbreiten.

Grundsätzliches Ziel ist es weiter, gegen das Elend gequälter und missbrauchter Tiere anzukämpfen und wenn möglich, Misshandlungen gar zu verhüten. Denn Tierschutz muss da angesetzt werden, wo am meisten bewirkt werden kann - beim Menschen. Er muss lernen, dass seine Mitgeschöpfe fühlende und leidende Wesen sind. Um diesen Tierschutzgedanken im Bewusstsein der Bevölkerung zu stärken, ist eine gut organisierte Öffentlichkeitsarbeit wichtig. Diese ist auch erforderlich, da der Verein ausschließlich ehrenamtlich geführt wird. Finanziert wird er von Spenden, Mitgliedsbeiträgen, Flohmarkteinnahmen und vom Erlös des Tierschutzvereinsshops von Sabine Pajger, die selbst durch ihren gelebten Tierschutzgedanken eine wichtige Ansprechpartnerin im Verein ist. Ilona Schick betont, dass wirklich jeder Cent zu 100 % den Tieren zugutekommt und nicht für Verwaltungsaufgaben ausgegeben wird. Auch Futterspenden sind herzlich willkommen; diese können bei Frau

Schick abgegeben werden, die sie dann an die Pflegestellen in der Region verteilt. Viele Stunden ist sie im Einsatz, telefoniert, organisiert, beliefert Heime und Pflegestellen, berät, vermittelt und kontaktiert – sie lebt für diesen ehrenamtlichen Vollzeitjob! Denn jeder noch so kleine Erfolg für die Tiere ist jeglichen Zeitaufwand wert. Wenn man Tierschützer ist, gibt es kein mehr oder weniger wert oder mehr oder weniger wichtig – es geht um das Leben! Einmal im Monat trifft sich der Tierschutzverein Rehau und Umgebung e.V. zum gemeinsamen Stammtisch, auch kommen die Mitglieder zu Sommerfesten und Weihnachtsfeiern zusammen. Gut organisiert und tatsächlich bewährt hat sich auch die zusätzliche Whatsapp-Helfergruppe. Sie tauscht sich regelmäßig gegenseitig über aktuelle Geschehnisse aus, damit keine Hilfe verwehrt bleibt.

Jährlich verleiht der Tierschutzverein Rehau und Umgebung e.V. gemeinsam mit der Stadt Rehau in einer würdevollen Feierstunde den Tier-

schutzpreis an ausgewählte aktive Tierschützer, um deren Engagement offiziell zu würdigen.

Wie kann man sich engagieren, auch wenn man (noch) kein Mitglied ist?

Jede Kraft ist herzlich willkommen! Sei es selbst als Tier-Pate, als Pflegestelle z.B. für Fundkatzen, als „Chauffeur“ für tierärztliche Versorgung oder auch als Helfer zum Verkauf von Flohmarktartikeln und am Weihnachtsmarkt. Geben Sie gut erhaltene Ware, in Absprache mit Sabine Pajger, zum Verkauf im Tierschutzshop in der Ludwigstr. 20 ab! Weiter helfen Sie schon, wenn Sie sich beim Auffinden verletzter oder ausgesetzter Katzen, Hunde, Vögel, Igel etc. bei Fam. Schick oder Fam. Throne melden, damit den Tieren geholfen werden kann. Im REWE und Edeka stehen Spendenboxen für Futter bereit. Auch mit Ihrer Mitgliedschaft oder Geld- und Futterspenden unterstützen Sie den Verein und damit die Tiere.

Steckbrief

Name	Tierschutzverein Rehau und Umgebung e.V.
Ansprechpartner	Dr. Reinhard Schick, Ilona Schick
Adresse	Heinrich-von-Kleist-Str. 11, 95111 Rehau
Telefon	09283-7446
E-Mail	reinhard.schick@fonline.de ilona.schick@fonline.de
Homepage	tierschutzverein-rehau.de

Rehauer Storch ist wieder da

Seit Jahr und Tag schauen die Rehauer in den Himmel, sobald es Frühling wird. Denn sie warten auf ein treues Storchchenpaar, das sich seit langem hoch über den Dächern der Innenstadt niederlässt, um seinen Nachwuchs großzuziehen. In diesem Jahr ist es bereits früher als letztes Jahr soweit, dass er auf dem Schlot im Angergässchen angekommen ist. Noch sind hauptsächlich Gefiederpflege und Nestbau angesagt, doch schon bald haben die Elterntiere fleißig zu tun, um die hungrigen Mäuler ihrer Jungstörche zu stopfen, bis es dann im September wieder Richtung Süden geht.

Uwe von Dorn



TV Rehau: JHV verschoben

Aufgrund der weiterhin geltenden Einschränkungen durch die Corona-Pandemie wurde die Jahreshauptversammlung des TV Rehau am 21. März 2021 abgesagt. Aktuell sind weiterhin alle Vereinsversammlungen in Präsenz untersagt. Auch ein organisierter Sportbetrieb ist derzeit noch nicht möglich ist. Bisher ist leider nicht abzusehen wann dies wieder möglich sein wird. Der TV Rehau hat daher einen Ausweichtermin für seine Jahreshauptversammlung Anfang Juni ins Auge gefasst. Hierzu wird dann noch eine Einladung an alle Mitglieder des TV Rehau erfolgen.

Aus dem Rathaus

Abgelaufene Ausweise neu beantragen

In Deutschland ist man ab dem 16. Lebensjahr dazu verpflichtet, ein Ausweisdokument, also einen Personalausweis oder einen Reisepass, zu besitzen. Ein Ausweis ist in der Regel für Personen ab 24 Jahren für 10 Jahre gültig. Bei Ablauf muss ein neues Dokument beantragt werden.

Kurz vor dem Ablaufdatum des Ausweisdokumentes ist die Stadt Rehau darum bemüht, den Ausweisträger daran zu erinnern, ein neues Dokument zu beantragen. Da das Rathaus und somit auch das Einwohnermeldeamt auf Grund der Einschränkungen durch Corona seit längerer Zeit für Publikumsverkehr geschlossen sind, hat man von dieser Aufforderung abgesehen.

Da Termine nach telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich sind, möchten wir auf diesem Weg alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufrufen, ihr Ausweisdokument auf Gültigkeit zu kontrollieren und gegebenenfalls einen neuen Ausweis oder Reisepass zu beantragen.

Benötigt wird hierfür:

- 1 biometrisches Passbild
- Gebühr: unter 24 Jahren → 22,80 €
ab 24 Jahren → 37,00 €

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Einwohnermeldeamtes unter 09283/2040 jederzeit gerne zur Verfügung.

Bauabschnitt II. der Komplettsanierung hat begonnen

Teilbereiche der Goethestraße und Bahnhofstraße bedürfen einer Komplettsanierung. Bauabschnitt I., nämlich die Goethestraße von der Feuerwehr bis zur Rudolf-Breitscheid-Straße, wurde bereits im Dezember 2020 fertiggestellt und für den Verkehr freigegeben. Nun folgt Bauabschnitt II. Dieser umfasst die Bahnhofstraße vom Bahnübergang bis zur Kreuzung Goethestraße. Die Zufahrt zur Feuerwehr ist nicht betroffen.

Im Zeitraum vom 01. März bis voraussichtlich 30. August 2021 ist der Bereich der Bahnhofstraße vollständig für den Verkehr gesperrt. Alle direkten Anwohner werden informiert. Wir sind stets bemüht, die Baumaßnahmen so schnell wie möglich fertigzustellen und die dadurch entstehenden Einschränkungen möglichst gering zu halten.

Die Umleitung erfolgt über die Goethestraße zur Otto-Hahn-Straße und umgekehrt. Sowohl die Zufahrt zum Bahnhof, als auch zum Geschäft Geyer Schuhe, sind während der gesamten Bauzeit gewährt.

Im Zuge dieser Maßnahme wird der komplette Unterbau der Straße einschließlich Kanal, Wasserleitung und Verkabelung erneuert. Die aus dem Jahr 1902 stammenden Kanäle und Leitungen können jederzeit unvorhergesehene Schäden verursachen. Mit der Sanierung wird dieses Risiko nun behoben. Die Komplettsanierung der beiden Straßenzüge wird mit Mitteln des Bayerischen Freistaates gefördert.



Verschiedenes

Krisendienst Oberfranken

Um Menschen in seelischen Krisen und psychiatrischen Nottfällen noch besser und schneller helfen zu können, hat der Bezirk Oberfranken einen Krisendienst eingerichtet, der seit 01. März 2021 seinen Betrieb aufgenommen hat. Wenn Betroffene, Angehörige, Freunde und Bekannte nicht mehr weiterwissen, können sie sich künftig anonym an die kostenfreie Telefonnummer 0800/655 3000 wenden.

Der Krisendienst Oberfranken umfasst eine Leitstelle in Bayreuth und daran angegliedert, mobile aufsuchende Fachkräfte, die auf Anforderung durch die Leitstelle am Ort der Krise tätig werden. Bis zum geplanten Rund-um-die-Uhr-Betrieb ab 01. Juli erfolgt die Inbetriebnahme und die Erreichbarkeit des Krisendienstes Oberfranken stufenweise.

Öffnungszeiten ab 01.03.

Montag - Mittwoch: 09.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag - Freitag: 09.00 - 21.00 Uhr
Samstag - Sonntag: 09.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten ab 01.04.

Montag - Sonntag: 09.00 - 21.00 Uhr

Öffnungszeiten ab 01.07.

Montag - Sonntag 0.00 - 24.00 Uhr

Weitere Informationen zum Krisendienst finden Sie unter www.krisendienste.bayern sowie www.krisendienst-oberfranken.de

Aus dem Rathaus

Wasserleitungsbauarbeiten der Stadtwerke im Bereich Geierloh

Im Auftrag der Stadtwerke Rehau wird im Geierlohweg zwischen dem Gebäude Hausnummer 19 und der Leipziger Straße die in die Jahre gekommene Wasserleitung ausgewechselt. Mit der Baumaßnahme ist die Fa. Luding aus Trogenau, Regnitzlosau beauftragt. Die Bauarbeiten werden am Dienstag, 06.04.2021 beginnen. Die Fertigstellung ist für den 30.06.2021 vorgesehen.

Aufgrund der in der Straße bereits vorhandenen anderweitigen Leitungen (Strom, Gas, Abwasser, alte Wasserleitung) muss die neue Wasserleitung ziemlich genau in der Straßenmitte verlegt werden. Daraus folgt die Notwendigkeit, die Straße zumindest im jeweiligen Bauabschnitt immer vollständig für den Verkehr zu sperren. Die Fa. Luding wird mit den Anwohnern im Einzelfall die Zufahrtsmöglichkeit zu ihren Häusern rechtzeitig abstimmen. Die Hausanschlussleitungen werden im öffentlichen Straßengrund bis zur Grundstücksgrenze ebenfalls durch die Stadtwerke Rehau mit erneuert, sofern diese nicht bereits in den letzten Jahren neu gebaut wurden. Hinsichtlich der Hausanschlussleitungen im Privatgrund werden zu Beginn der Baumaßnahme Mitarbeiter der von den Stadtwerken Rehau mit der Betriebsführung der Wasserversorgung Rehau beauftragte Fa. SüdWasser GmbH und der Fa. Luding mit den Gebäudeeigentümern Kontakt aufnehmen, um abzuklären, ob auch diese Leitungen mit erneuert werden sollen. Für die Kostentragung der Erneuerung der Hausanschlussleitungen auf Privatgrund ist nach der dafür zugrunde liegenden Satzung der Stadt Rehau der Grundstückseigentümer zuständig.

Als Ansprechpartner für alle Fragen zur Baumaßnahme, zur Verkehrsführung und zu den Hausanschlussleitungen stehen die Mitarbeiter der Fa. SüdWasser GmbH und der Fa. Luding zur Verfügung. Um Verständnis für die Beeinträchtigungen aus der Baumaßnahme wird gebeten.

Aus dem Standesamt

Von 12.02. - 12.03.2021

Geburten:

20.02.2021: Tina und Daniel Kießling, Spielberg 69, 95100 Selb: Samuel Jonas Kießling

Eheschließungen:

26.02.2021: Eleonore und Lothar Erhardt, Hedwigstraße 10, 95111 Rehau
26.02.2021: Anna und Juri Bekisch, Karl-Ziegler-Straße 30, 95111 Rehau

Sterbefälle:

12.02.2021: Eckhard Teltscher Wiesenstraße 23, 95111 Rehau
15.02.2021: Aline Honig geb. Weber Am Schild 13, 95111 Rehau
26.02.2021: Helmut Ritter Schildstraße 29, 95111 Rehau
27.02.2021: Margareta Rothmund geb. Garreis Potrasweg 13, 95111 Rehau
06.03.2021: Anneliese Hirschfeld geb. Scholz Schildstraße 29, 95111 Rehau

Verschiedenes

Elternbefragung im Landkreis Hof

Im Rahmen der Jugendhilfeplanung hat der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Hof für den Teilbereich Kindertagesbetreuung eine Elternbefragung ins Leben gerufen. Wir erhoffen uns dadurch ein klares Bild der Bedürfnisse und Interessen der Eltern und ihrer Kinder entwickeln zu können. Um die Situation der Kindertagesbetreuung im Landkreis Hof flächendeckend analysieren zu können, hoffen wir auf Ihre Unterstützung und eine möglichst hohe Beteiligung von Eltern und Erziehungsberechtigten. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig und die Daten werden anonym verwendet.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an den Jugendhilfeplaner des Landkreises Hof Johannes Wurm. Bitte sammeln Sie die ausgefüllten Fragebögen in Ihrer Einrichtung oder geben Sie diese in Ihrer Gemeindeverwaltung ab. Scannen Sie hierfür den nebenstehenden QR-Code ein:



Annika Popp, Stellv. Landrätin
Gerhard Zeitler, Leitung Kreisjugendamt
Johannes Wurm, Jugendhilfeplaner

Aus dem Landratsamt

Landkreis Hof passt Allgemeinverfügung zur Geflügelpest an

Der Landkreis Hof hat eine neue Allgemeinverfügung erlassen, die ab 12. März 2021 gilt. Darin werden die Regelungen zum Schutz vor Geflügelpest, die schon seit dem 2. Februar 2021 gelten, nochmals ergänzt. Ein Merkblatt mit Sicherheitsmaßnahmen speziell für Geflügelhalter sowie weitere aktuelle Informationen zur Geflügelpest in Bayern sind abrufbar unter: <https://www.lgl.bayern.de/tiergesundheit/tierkrankheiten/virusinfektionen/gefluegel-pest/>. Die Allgemeinverfügung finden Sie unter <https://www.landkreis-hof.de/file/2021/03/Allgemeinverfuegung-Gefluegelpest-Verordnung.pdf>

Zahnärztlicher Notdienst

- 27./28.03.** Dr. Sabine Kleyla, Kulmbacher Str. 53, 95213 Münchberg, Tel. 09251/1525
- 02.04.** Dr. med. dent. Markus Böhm, Heinrich-Seifert-Str. 47, 95197 Schauenstein, Tel. 09252 / 916600
- 03./04.04.** Dr. med. dent. Thomas Bartsch, Jahnstr. 16, 95126 Schwarzenbach a. d. Saale, Tel. 09284/200 oder 0175/8600589
- 05.04.** Cornelia Döhn, Hauptstr. 8, 95194 Regnitzlosau, Tel. 09294 / 94197
- 10./11.04.** Hans Konopik, Heinrich-Völkel-Str. 1-3, 95138 Bad Steben, Tel. 09288 / 1400
- 17./18.04.** Karsta Teichert, Keyßerstr. 2, 95179 Geroldsgrün, Tel. 09288 / 925259

Notdienst jeweils von 10.00 – 12.00 Uhr und von 18.00 – 19.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

- Do, 01.04. ab 19:00 Uhr –** Martin Joos und Sarah Ebert und Annika Kaehlert, Selb, Tel. 0173/5774450
- So, 04.04. bis 07:00 Uhr** Dr. Susanne Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
- Mo, 05.04. bis 07:00 Uhr** Dr. Klaus-Günther Heinel, Joditz, Tel. 09295/97060
- Di, 06.04. bis 07:00 Uhr** Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082
- Fr, 09.04. ab 19:00 Uhr –** Dr. Stefanie Leidl, Marktredwitz, Tel. 09232/8353
- So, 11.04. bis 07:00 Uhr** Thomas Wolf, Steinhaus 1, Thiersheim, Tel. 09233/2366
- So, 11.04. ab 07:00 Uhr –** Dr. Christiane Herten, Marktredwitz, Tel. 0152/59071032
- Mo, 12.04. bis 07:00 Uhr** Dr. Holger Linke, Naila, Tel. 09282/963222
- Fr, 16.04. ab 19:00 Uhr –** Eric Falk, Selb, Tel. 09287/889800
- So, 18.04. bis 07:00 Uhr**
- So, 18.04. ab 07:00 Uhr –**
- Mo, 19.04. bis 07:00 Uhr**
- Fr, 23.04. ab 19:00 Uhr –**
- Mo, 26.04. bis 07:00 Uhr**
- Fr, 30.04. ab 19:00 Uhr –**
- So, 02.05. bis 07:00 Uhr**

REIFEN für Rehau



Radwechsel 16,50 € zzgl. MwSt. (Stahlfelgen PKW)

**NOKIAN WET- PR
205/55 R16 91V**

GTÜ-Testsieger 2020 **nur €58**



**CONTI ECO-6
195/65 R15 91H**

Neue Technologie **nur €67**



nur solange Vorrat reicht
zzgl. Montage

Auto

KROPF e.K.

Rehau | Fichtig 7 | 09283-1254

Erfolgreich werben im Amtsblatt der



Stadt Rehau | Raum für Visionen

Kennen Sie mich schon?

» Ich darf mich als Ihr Ansprechpartner rund um Volkswagen Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof vorstellen. Für alle Fragen stehe ich Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Gerne stellen wir Ihnen eines zur Verfügung. Wir bieten Ihnen auch einen kostenlosen Hol- und Bring-Service an, wenn Ihr Fahrzeug mal zu uns in die Werkstatt muss.



Rufen Sie an, schreiben Sie mir oder kommen Sie vorbei. – Ich freue mich auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof. «

Chris Eckner
Verkaufsberater
Telefon 09281 70712-81
chris.eckner@motor-nuetzel.de



MOTOR-NÜTZEL
WIR BEWEGEN MENSCHEN

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Volkswagen Zentrum Hof
Fuhrmannstraße 25
95030 Hof

www.motor-nuetzel.de





Das LAMILUX Verwaltungsgebäude in Rehau, dem Stammsitz des Familienunternehmens. Die geschäftsführenden Gesellschafter: (v.l.): Dr. Heinrich Strunz, Dr. Dorothee Strunz, Alexander Strunz und Johanna Strunz.

Jahresumsatzmeldung der LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe

Rückblick auf ein solides Geschäftsjahr in besonderen Zeiten

Das Familienunternehmen LAMILUX hat erneut ein solides Geschäftsjahr absolviert: Trotz der großen Herausforderungen, welche die Corona-Pandemie mit sich brachte, konnte die Firmengruppe mit Sitz in Rehau einen beachtlichen Jahresumsatz von 293 Millionen Euro erzielen und damit nur um 3% weniger als 2019 und seine Mitarbeiterzahl von rund 1200 Beschäftigten halten. Ein besonderer Grund zur Freude waren auch mehrere A-wards für Produkte, das Personalmarketing und Digitalisierungsprojekte im Unternehmen. „Das Jahr hat uns alle sowohl beruflich als auch privat vor große Herausforderungen gestellt. Daher sind wir umso glücklicher und stolz, dass wir gemeinsam mit unseren Mitarbeitern die Corona-Krise bisher gut gemeistert haben. Das zeigt sich vor allem an unseren soliden Umsatzzahlen, die wir trotz der geschwächten Auftragslage erwirtschaften konnten“, resümiert LAMILUX-Geschäftsführer Dr. Heinrich Strunz das Jahr 2020.

Geschäftsbereich Tageslichtsysteme

Im Unternehmensbereich Tageslichtsysteme bestätigen neben den Auftragszahlen mehrere Preise den Innovationsgrad und das Design der Produkte, wie der German Design Award für das herausragende Produkt Design des Flachdach Fensters FE 3°. Die LAMILUX Entwicklungsabteilung setzt nicht nur alles daran für die Kunden stets neu verbesserte Produkte zu entwickeln, sondern auch digitale Lösungen für Architekten und Bauherren zu finden. So entstand der digitale Produktkonfigurator von LAMILUX, welcher mit dem Architects' Darling in der Kategorie „Bestes-BIM-Datenangebot“ ausgezeichnet wurde. Building Information Modeling – kurz BIM – ist eine Methode, Gebäude- und Bauteilinformationen von der ersten Idee bis zum Rückbau intelligent und vernetzt zu handhaben. Geschäftsführerin Johanna Strunz leitet die Digitalisie-

rungsbestrebungen im Hause und sagt: „Dieser Preis freut uns besonders, da er von einer Expertenjury aus Architekten verliehen wird, also genau jenen, denen unser BIM-Angebot gewidmet ist.“ Die Ehrung bestätigt das Unternehmen darin, weiterhin digitale Projekte voranzutreiben. Im Unternehmensbereich Tageslichtsysteme erwirtschaftete das Unternehmen 2020 einen Umsatz von 167 Millionen Euro. Auch die Stahl- und Glasbauteile Mirotec und die Tochter roda Licht- und Lufttechnik trugen dazu bei, dass der Umsatz aus dem Vorjahr 2019 im Unternehmensbereich Tageslichtsysteme gehalten werden konnte. Geschäftsführer Dr. Heinrich Strunz bestätigt: „Trotz der geringeren Auftragslage seit Mitte des Jahres 2020, konnten wir im Bereich Tageslichtsysteme einen guten Umsatz erzielen und sind zuversichtlich für das kommende Jahr 2021.“

Geschäftsbereich Composites – Faserverstärkte Kunststoffe

LAMILUX ist zudem Spezialist für glas- und carbonfaserverstärkte Kunststoffe (GFK und CFK), die in den Branchen Caravan, Nutzfahrzeug, Bus, Bau, Sport und Hygiene eingesetzt werden. Dort finden LAMILUX Composites Anwendung als Konstruktionsmaterialien für Wände, Dächer, Böden und ganze Sportgeräte wie etwa Snowboards. „Mit diesem Unternehmensbereich erzielten wir einen Jahresumsatz von 126 Millionen Euro“ berichtet Alexander Strunz, geschäftsführender Gesellschafter der LAMILUX Gruppe. Weiter erklärt Alexander Strunz: „Einer der Hauptmärkte ist der US-Caravanmarkt, der durch den vollständigen Lockdown im Frühjahr stillstand. Auch der Auftragseingang von LAMILUX brach dadurch bis zu zwei Drittel ein. Aber auch der darauffolgende Aufschwung im weltweiten Reisemobilmarkt traf uns: Wohnmobile und Caravans mit GFK sind zur Zeit sehr im Trend.“ Auch in anderen

wachsenden Märkten wie dem mobilen Bau, Impfstofftransporten oder in Trenn- oder Hygieneschutzwänden ist LAMILUX GFK verbaut. Dafür entwickelte das Unternehmen bereits vor mehreren Jahren die Kunststoffplatte LAMILUX AntiBac mit antibakteriell wirkender Oberfläche, die Keime nachweislich aktiv und zuverlässig abtötet.

Ein weiteres bewährtes, bereits mehrfach ausgezeichnetes Produkt dieses Geschäftsbereichs ist beispielsweise LAMILUX TextureWall. Die Kunststoffplatte mit Putzoptik für die Verkleidung von Modulbauten überzeugte zum zweiten Mal eine angesehene Jury. Nach dem Pro-KAward aus dem Vorjahr gewinnt LAMILUX TextureWall den German Design Award in der Kategorie „Excellent Product Design – Material and Surfaces“.

Familienunternehmen

Das in dritter und vierter Generation geführte Familienunternehmen blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück, das viele neue Herausforderungen mit sich brachte. In enger Absprache mit den Gesundheitsämtern wurden Sicherheitskonzepte ausgearbeitet, um Mitarbeiter zu schützen und bei der Eindämmung der Pandemie zu helfen. Derzeit beschäftigt LAMILUX rund 1200 Mitarbeiter weltweit, davon allein 900 am Standort im oberfränkischen Rehau. Davon absolvieren genau 100 Auszubildende gerade ihre Lehre bei LAMILUX und durchlaufen dabei das hauseigene, mehrfach ausgezeichnete Ausbildungskonzept EDUCATION for EXCELLENCE. Auch die Holding durfte sich über einige Preise freuen: LAMILUX zählt zu den 100 wachstumsstärksten Mittelständlern in Deutschland und ist zudem als einer der 500 heimischen Weltmarktführer 2021 gelistet. Überzeugen konnte das Unternehmen durch Mitarbeiterzahl, Umsatz, Exportanteil und Wachstumskraft. Besonders innovativ zeigte sich im Jahr 2020 auch das Personalmarketing. Mit der Marketingkampagne „We Burn“ zur Gewinnung von Mitarbeitern gewann das Unternehmen den rexx Recruiting Award.

Öffentliche Betriebskita

Ein weiterer besonderer Grund zur Freude war die Eröffnung der Kindertagesstätte LamiKita, dem Herzensprojekt von Geschäftsführerin Dr. Dorothee Strunz. Nach dem mehrjährigem Planungs- und Errichtungsprozess füllte sich die Kita am 01. September 2020 mit Leben und begrüßte 53 Kinder. Der Bau der Kita ist von der Strunz-Stiftung gefördert, welche seit 2009 zahlreiche Projekte in der Region Oberfranken unterstützt. „Wir sind sehr glücklich, dass wir als Firma über die Strunz Stiftung dazu beitragen konnten, dass der Traum dieser Kita Wirklichkeit wurde“, sagte LAMILUX Geschäftsführerin Dr. Dorothee Strunz.

Die LAMILUX Gruppe im Jahr 2020

Umsatz: 293 Millionen Euro (2019: 305 Millionen)

Mitarbeiter: rund 1200 (wie 2019)

Auszeichnungen: Weltmarktführerindex, einer der 100 wachstumsstärksten Mittelständler Deutschlands, German Design Awards, Architects' Darling, rexx Recruiting Award

Internationalität: Exportquote über 50 Prozent, 84 Vertriebspartner weltweit

Geschäftsführung: Dr. Heinrich Strunz, Dr. Dorothee Strunz, Johanna Strunz und Alexander Strunz (geschäftsführende Gesellschafter), Jochen Specht, Joachim Hessemer, Dr. Marcus Seitz, David Plaetrich, Norbert Schug (Prokuristen, erweiterte Geschäftsleitung)

Dr. Dorothee Strunz, die Initiatorin der LamiKita, freut sich über das positive Feedback zum ersten digitalen Elternabend.



Eltern und Kita-Team stärken das Familiengefühl im virtuellen Austausch

Erster virtueller Elternabend der LamiKita in Rehau

Das Familiengefühl, der Zusammenhalt und die Kommunikation auf Augenhöhe stehen an erster Stelle in der LamiKita in Rehau. Denn in Kindertagesstätten ist der Austausch von Eltern, Kindern und dem Kita-Team ausschlaggebend für ein harmonisches Miteinander. Um das einzigartige Familiengefüge der LamiKita auch in diesen besonderen Zeiten aufrecht zu erhalten, veranstaltete das Team einen internen virtuellen Elternabend, der alle Akteure begeisterte.

Die Kindertagesstätte LamiKita in Rehau legt größten Wert auf den Zusammenhalt aller Akteure, um für die Kleinen einen Ort der Geborgenheit, Vertrautheit und Sicherheit zu schaffen. Für ein harmonisches Miteinander benötigt es viel Kommunikation auf Augenhöhe, damit die Bedürfnisse und Wünsche aller Akteure berücksichtigt werden können. Dank der Digitalisierung festigen Eltern, Erzieher und Kinder auch in Coronazeiten ihre Beziehungen und Bindungen – wie unlängst in einem virtuellen Elternabend.

Kommunikation durch virtuellen Elternabend

Die LamiKita veranstaltete am 22. Februar ihren ersten virtuellen Elternabend, der von den Eltern hervorragend angenommen wurde. Das Angebot ermöglichte es zudem, dass in vielen Fällen beide Elternteile teilnehmen konnten und nicht wie sonst meist ein Elternteil zuhause bei

den Kindern bleiben musste. Der Elternabend fand über die Videokonferenzplattform Zoom statt. Die Träger, die Einrichtungsleitung, der



Elternbeirat sowie das gesamte Team der LamiKita berichteten über die Ausgestaltung des kitaeigenen Konzepts und stellten den Eltern neue, anstehende Projekte vor. Die digitale Alternative zu persönlichen Elternabenden kam so gut bei den Eltern an, dass sie sich auch für die Zukunft virtuelle Elternabende wünschten.

„Wir sind begeistert von der Teilnehmerquote an unserem ersten virtuellen Elternabend. Es freut uns auch deshalb so besonders, da uns der Austausch mit den Eltern und Kindern sehr am Herzen liegt. Für unsere kleinen Schützlinge sind gerade die Beziehungen und die damit verbundenen Emotionen wichtig. Denn Kleinkinder wachsen am besten in einem emotionalen Klima heran, das durch intensive positive Gefühle gekennzeichnet ist. Dieses Gefühl wollen wir durch digitales Engagement auch während dieser besonderen Zeiten stärken“ erklärt Dr. Dorothee Strunz, die Initiatorin und

Geschäftsführerin der LamiKita gGmbH.

Der interne virtuelle Elternabend ist ein Beispiel von vielen, wie die LamiKita die digitalen Möglichkeiten nutzt, um die Bindung zu Eltern und Kindern auch in Zukunft zu stärken. Auch digitale Wobbelstunden mit den Kindern, die nicht in der Notbetreuung, sondern zuhause sind, und digitale Erzähltheater sowie tägliche Lese- und Experimentierstunden zahlen auf dieses Konto ein.

Über die LamiKita

Die Kindertagesstätte LamiKita ist eine in der Region einmalige Kita mit einer besonderen Philosophie. Im Fokus des innovativen Kita-Konzepts stehen Achtsamkeit gegenüber sich selbst, der Mitmenschen und der Umwelt, das Agieren auf Augenhöhe von Kindern, Eltern und dem pädagogischen Team, sowie eine gesunde Ernährung und Heranführung an die digitalen Technologien. Durch diese vier Säulen können sich Kinder zu selbstbewussten, selbstbestimmten und empathischen Mitgliedern der Gesellschaft entwickeln. Seit dem 1. September 2020 ist die Kindertagesstätte der Strunz-Stiftung in Rehau geöffnet und bietet 74 Betreuungsplätze. Die Errichtung der LamiKita ist ein Lebenstraum der Initiatorin der Kita und Geschäftsführerin von LAMILUX Dr. Dorothee Strunz.

Passionssingen entfällt erneut

Alljährlich am Palmsonntag lädt seit dem Jahr 2001 die Katholische Pfarrgemeinde St. Josef in Zusammenarbeit mit der Stadt Rehau zu ihrem traditionellen Passionssingen ein.

„Passions-Singen“ ist ein Begriff, mit dem wir im überwiegend protestantischen Hochfranken bis vor einigen Jahren recht wenig anfangen konnten. In Gebieten dagegen mit einem hohen katholischen Bevölkerungsanteil wie der benachbarten Oberpfalz, dem südbayerischen Raum und der gesamten Alpenregion haben solche Veranstaltungen Tradition und sind weit verbreitet. Sie stimmen die gläubige Bevölkerung mit Vokal- und Instrumentalmusik, sowie Texten zum Kreuzweg auf die Karwoche ein.

Seit 1998 hat der eng mit seiner Geburtsstadt Rehau verbundene Künstler und Kulturpreisträger Christian Peter Rothmund das „Passions-Singen“ im fränkischen Raum zum festen Bestandteil der vorösterlichen Zeit werden zu lassen. Dank der Mithilfe Geistlicher beider Konfessionen, der Stadt Rehau, sowie bekannter Musiker wie des kürzlich verstorbenen KMD i. R. Reinhard Wachinger, Prof. Wolfgang Döberlein, KMD i. R. Herrmann Engel, der Harfenistin Gabriele Reil, des Zithervirtuosen Gerhard Wunderlich, der Sängerinnen und Sängern des Kath. Kirchenchores Kirchenlamitz und nicht zuletzt seiner Freunde der Leyher Stubenmusik aus Nürnberg, konnte er bis zum Jahr 2019 über 60 Passionsveranstaltungen in Mittel- und Oberfranken durchführen. Leider fällt das für den Palmsonntag geplante Konzert – wie schon im vergangenen Jahr – erneut der Corona-Pandemie zum Opfer. So bleibt den treuen Besuchern der beliebten Veranstaltung nur die Hoffnung auf ein „Passionssingen“ im Jahr 2022.



Christian Peter Rothmund.



Hansjörg Welzer
SCHREINEREI

- Möbel- & Innenausbau ✓
- Fenster & Türen ✓
- Rolloanlagen ✓
- Trockenbau ✓
- Insektenschutz ✓

Telefon: 0 92 94 / 97 56 88
Mobil: 0171 / 9 95 15 18
E-Mail: schreinerei-welzer@t-online.de

QUALITÄT AUS MEISTERHAND

Dach • Fassade • Gerüstbau • Dachflächenfenster
Bauflaschnerei • Sonnenkollektoren

VELUX geschulter Betrieb



röhring
GmbH

Geschäftsführer: Dachdeckermeister Sven Röhring
Ziegelhüttenweg 24 • 95111 Rehau
Telefon 0 92 83/13 48 • Fax 0 92 83/50 19
www.roehring-dach.de

Ihr Partner für:

- Brennholz
- Brennholzaufbereitung
- Holztransport
- Winterdienst

Brunnenstr. 9 • 95173 Schönwald
☎ 0 92 87 - 96 52 36




Ausbildung trotz(t) der Corona-Krise

Corona stellt so manches auf den Kopf. Die Auswirkungen auf das Berufsleben sind immens. Doch was bedeutet dies für die Ausbildung? Zwei Auszubildende und zwei Ausbilder der REHAU AG + Co schildern ihre Erfahrungen im Umgang mit der ungewohnten Situation.

Für Hannah Tabea Reich, die seit 2019 eine Ausbildung zur Industriekaufrau im REHAU Verkaufsbüro Leipzig absolviert, hat sich der Arbeitsalltag komplett verändert. Während für sie vor der Corona-Zeit, aber auch während des ersten Lockdowns Mobile Office noch keine Option war, arbeitet sie nun ausschließlich zu Hause. Das hat für sie viele gute Seiten: „Diese neue Art des Arbeitens ist praktisch und effektiv. Ich spare mir den Weg ins Büro, der durch den vielen Verkehr in Leipzig oft sehr stressig sein kann. Dadurch beginnt der Arbeitstag deutlich entspannter und am Ende des Tages bleibt mehr Freizeit.“ Hannah Tabea ist sich bewusst, dass REHAU in Bezug auf mobiles Arbeiten sehr gut aufgestellt ist: „Bei vielen aus meiner Klasse gibt es keinerlei solcher Möglichkeiten im Unternehmen.“

Was Hannah Tabea im Mobile Office jedoch etwas vermisst, sind ein strukturierter Arbeitstag und der persönliche Kontakt. „Im Büro hatte ich feste Arbeitszeiten und eine regelmäßige Mittagspause, die ich mit meinem Team verbracht habe. Zuhause bin ich nicht so konsequent. Eine Pause mache ich einfach bei Bedarf – leider ohne Gesellschaft.“



Andreas Gräbel,
Ausbilder in Brake.



Lorenz Schrom
vom Standort Rehaus.

Lorenz Schrom vom Standort Rehaus legt in diesem Jahr seine Abschlussprüfung zum Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik ab. Wie sieht sein Blick in die Zukunft aus? „Ich habe schon ein bisschen Angst, dass die Corona-Pandemie meinen Abschluss und damit meine berufliche Perspektive beeinträchtigt.“ Der Azubi erklärt:

„In der Ausbildungswerkstatt bzw. im Werk wird sehr viel Wert auf den Schutz der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gelegt. So gehört zum Beispiel das tägliche Fiebermessen zum Standard. Trotzdem könnte es passieren, dass ein Kollege, mit dem ich zusammenarbeite, positiv getestet wird und ich mich somit selbst in häusliche Quarantäne begeben müsste. Dann würde ich wichtiges praktisches Wissen, das für die Abschlussprüfung relevant ist, verpassen. Aber Gott sei Dank ist der Fall bisher noch nicht eingetreten.“

Weniger Bewerbungen

Nicht nur für die Azubis, sondern auch für die Ausbilder ist die Situation herausfordernd. Andreas Gräbel, technischer Ausbilder im Werk Brake, sieht große Probleme bei der Rekrutierung von potenziellem Nachwuchs. „Viele Schüler und Schülerinnen konnten im letzten Jahr Corona-bedingt weder ein Betriebspraktikum absolvieren noch eine Berufsfindungsmesse besuchen. Somit sind viele junge Leute orientierungslos. Wir spüren das an der geringeren Anzahl an Bewerbungen.“

Sind die Jugendlichen, die ihre Ausbildung während der Corona-Krise absolviert haben, schlechter ausgebildet? Die Meinung von Andreas Gräbel ist eindeutig: „Von Seiten der technischen Berufsausbildung nicht, da die Ausbildungsinhalte gleichgeblieben sind. Auch dadurch, dass unsere Ausbildungs-



Hannah Tabea Reich vom
Verkaufsbüro Leipzig.



Manuela Wunderlich,
Ausbildlerin in Rehaus.

werkstatt räumlich viel Platz bietet, gibt es keine Probleme im Berufsalltag, und die Ausbildungsinhalte können gut vermittelt werden. Lediglich das Arbeiten in Teams ist aktuell nur schwer möglich.“ Grundsätzlich sei natürlich ein gewisses Maß an Eigeninitiative von den Azubis gefordert. „Das verhält sich in Corona-Zeiten nicht anders als im

Regelbetrieb,“ ergänzt Andreas.

**„Unsere Azubis
geben ihr Bestes!“**

Auch Manuela Wunderlich, Ausbilderin am Standort Rehaus, ist beeindruckt von Eigeninitiative und Flexibilität der kaufmännischen Azubis: „Die meisten unserer Auszubildenden befinden sich im Mobile Office und nehmen die neue Art des Arbeitens sehr gut an. Die jungen Leute lassen sich schnell auf die veränderten Anforderungen ein und geben ihr Bestes.“

Wo stößt mobiles Arbeiten in der Ausbildung an seine Grenzen? „Beim Einarbeitungsprozess unserer Auszubildenden,“ erklärt Manuela. „Vor allem für unsere neuen Azubis ist es momentan schwieriger, im Unternehmen anzukommen, da sie fast nie vor Ort sind. Folglich dauert es länger, sich in den Abteilungen zu integrieren und als neues Teammitglied einzufinden.“ Gerade hier sei ein regelmäßiger virtueller Austausch wichtig: „Unsere Ausbilder und Ausbilderinnen in den Fachabteilungen geben auf digitalem Weg wertvolle Hilfestellungen, damit sich unser Nachwuchs bei uns zurechtfindet und wohl fühlt.“

Für junge Leute, die demnächst eine Ausbildung beginnen möchten, hat Manuela noch einen Tipp: „Das Schlimmste wäre jetzt, den Kopf in den Sand zu stecken und sich gar nicht erst zu bewerben. Kluge Köpfe werden immer gesucht – auch in Zeiten wie diesen!“

www.rehau.de/ausbildung

bauspezi

BAUCENTRUM

**bau Spezi Handels GmbH Lauter
Filiale Rehaus
Am Frauenberg 8
95111 Rehaus**

**Tel 09283 5916-0
Fax 09283 5916-26
info@bauspezi-rehaus.de
www.bauspezi-rehaus.de**

Verdienter Betriebsrat und jahrzehntelanger Mitarbeiter feiert 60. Geburtstag

Wenn jemand den Begriff „Familienunternehmen“ lebt, dann ist es Othmar Wunderlich. Seit 1976 ist der gelernte Zimmerer bei LAMILUX in Rehau angestellt. Auch schon sein Vater und mittlerweile auch sein Sohn waren bzw. sind Teil der LAMILUX-Familie. Und bereits seit 2002 steht der Werksfahrer dem Betriebsrat vor. Seinen 60. Geburtstag nimmt das Unternehmen zum Anlass, um Othmar Wunderlich für seine Verdienste rund um LAMILUX und seine Mitarbeiterschaft zu würdigen.

Wer bei LAMILUX arbeitet, kennt Othmar Wunderlich. Nicht nur als Betriebsratsvorsitzenden, sondern auch als hilfsbereiten, interessierten und engagierten Kollegen, der immer ein Lächeln auf den Lippen trägt. Wer etwas über das Unternehmen, seine Mitarbeiter oder ehemalige Mitarbeiter wissen will, fragt den Othmar. Auch bei jedem Event des Unternehmens ist das Urgestein mittendrin: Sei es als Organisator und Grillmeister beim Grillfest für die Mitarbeiter, als Helfer bei der Radsportveranstaltung LAMILUX CI-Classics oder als Schankmeister bei der jährlichen Weihnachtsfeier mit rund 500 Mitarbeitern in der Jahnturnhalle – auf Othmar Wunderlich ist Verlass.

Vielfach engagiert und allseits beliebt – bei LAMILUX und in Rehau Gelernt hat er vor 45 Jahren bei LAMILUX den Beruf des Zimmerers und hat sich im damaligen Unternehmensbereich Sargbau bis zum Produktionsleiter hochgearbeitet. Als 2004 der Sargbau eingestellt wurde, wechselte Othmar Wunderlich in den Geschäftsbereich Tageslichtsysteme, wo er seitdem vor allem für die Lichtkuppelfertigung und die Logistik tätig ist. Zahlreiche Auszubildende, Kolleginnen und Kollegen hat er in diesen Jahrzehnten begleitet, hat zahlreiche Verbesserungsvorschläge zur kontinuierlichen Optimierung von Prozessen und Abläufen eingebracht. Er erlebte alle Höhen und Tiefen des Familienunternehmens und sein Wachstum von noch circa 150 Mitarbeitern in den 1990er Jahren zu rund 1200 Mitarbeitern heute.

Auch in seiner Heimatstadt Rehau ist Othmar Wunderlich bekannt und engagiert. Er ist in der erweiterten Vorstandschaft im RSC Rehau, im Pfarrgemeinderat der katholischen Kirche, im Ortsvorstand der CSU und jeden Samstag brät er bei der Metzgerei Höra Bratwürste. Auch aus der Frankenpost-Beilage „Mahlzeit“ kennen viele die Rezep-

te des begeisterten Hobbykochs. Zahlreiche Glückwünsche und Wertschätzung zum Ehrentag. Zu seinem Ehrentag erreichten den beliebten Mitarbeiter zahlreiche Glückwünsche und Wertschätzungen. Auch die LAMILUX Geschäftsführer gratulierten ihm allesamt persönlich. Dr. Heinrich Strunz ist sehr stolz, Othmar Wunderlich im Unternehmen zu wissen und sagt: „Bereits sein Vater und jetzt sein Sohn waren bzw. sind neben Othmar Wunderlich Teil unserer LAMILUX-Familie. Als Familienunternehmen freut es uns besonders, wenn wir so engagierte, loyale und starke Persönlichkeiten als Mitarbeiter gewinnen können.“

Der Jubilar selbst bezeichnet LAMILUX als seine zweite Familie und verbrachte einen schönen Ehrentag im kleinen Kreise: „Es war anders als sonst, aber ich bekam sehr viele Geschenke, viele Anrufe und viele Facebook Nachrichten – heute tut mir richtig das Ohr weh. Aber es war schön und ich habe mich so unglaublich über alle Glückwünsche und Ehrungen gefreut, auch über die Wertschätzung und den persönlichen Brief meiner Geschäftsführer und des Bürgermeisters aus Rehau und aus weiteren Gemeinden.“



KLAUS RITTER BAUGESCHÄFT GMBH

GOETHESTR. 1 • 95111 REHAU

Fachbetrieb nach WHG § 19

Umbau & Sanierung

Fassadendämmung

Putzarbeiten

Pflasterarbeiten

Kernbohrungen

Telefon: 0 92 83/16 35

Telefax: 0 92 83/15 39

E-Mail: k-ritter-bau@t-online.de

1995 – 2020 25 Jahre

elektro rausch

- Elektroinstallation für Wohnungsbau und Industrie
- Telefonanlagen, Netzwerktechnik
- SAT-Anlagen, Kabelanschluß
- Elektroheizungen, Photovoltaik

E-mail: info@elektro-rausch-rehau.de

Ascher Straße 38 - 95111 Rehau - Tel.: 09283/3625 - Fax: 09283/897093

Annette Herbst

Rechtsanwältin

Wir vertreten Ihre rechtlichen Interessen u. a. in den Bereichen

- Ehe- und Familienrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- Arbeitsrecht
- Forderungsbeitreibung

In Bürogemeinschaft mit der Steuerkanzlei Schwertfeger

Schildstr. 16 | 95111 Rehau | Tel. 0 92 83/8 62 17 | Fax 0 92 83/8 62 20 | www.kanzlei-herbst.de

STEUERKANZLEI SCHWERTFEGER

Unsere Leistungen für Sie:

- Existenzgründungsberatung
- Laufende Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Gewinnermittlung für alle Rechtsformen
- Alle betrieblichen und privaten Steuererklärungen
- Rechtsbehelfsverfahren im Steuerrecht
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Schildstr. 16 | 95111 Rehau | Tel. 09283 / 86211
www.kanzlei-schwertfeger.de

Kompetente und freundliche Beratung im Hofer Land rund um die Themen Pflege und Demenz

Im Rahmen einer Befragung des Projektes „Leben mit Demenz in der Kommune“ der Dt. Alzheimer Gesellschaft Landesverband Bayern e.V. Selbsthilfe Demenz, der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken sowie der Seniorenkoordinatorin des Landkreises Hof wünschten sich zahlreiche Kommunen eine Verbesserung der Informationspolitik zum Thema „Beratung als zentrale Hilfe für pflegende Angehörige, pflegebedürftige Menschen sowie an Demenz Erkrankte und deren Angehörigen“. Um Bürgerinnen und Bürgern der Kommunen eine umfassende Über-

sicht beratender Stellen rund um die Themen Pflege und Demenz zu geben, startet die Gesundheitsregion plus Stadt und Landkreis Hof mit einer Serie und stellt entsprechende Anlaufstellen im Hofer Land in mehreren Ausgaben vor.

Grundsätzlich haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich bei der Fachstelle für Demenz und Pflege (Außenstelle) über die passenden Beratungsstellen und Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren und sich entsprechend lotsen zu lassen.

Kontakt: Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken (Außenstelle)

Ansprechpartnerin: Ute Hopperdietzel
Büro: Landratsamt Hof
Schaumbergstr. 14
95032 Hof
09281/57-500
hopperdietzel@demenz-pflege-oberfranken.de
www.demenz-pflege-oberfranken.de

Zur tiefer gehenden Beratung stellen wir in dieser Ausgabe folgende Beratungsstellen vor:

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle des Sozialpsychiatrischen Dienstes Hof



1. Name & Titel / Berufsbezeichnung:

Alexandra Pape
Sozialpädagogin
Gerontopsychiatrische Beratungsstelle des Sozialpsychiatrischen Dienstes Hof

2. Träger/ Einrichtung + Kontaktdaten:

Diakonie Hochfranken
Gerontopsychiatrische Beratungsstelle des SpDi Hof
Biengässchen 5, 95018 Hof
Tel.: 09281 – 140 12 10
gerontopsychiatrischeberatungsstelle@diakonie-hochfranken.de
alexandra.pape@diakonie-hochfranken.de

3. Mögliche Formen der Beratung:

- Telefonische Beratung
- Persönliche Beratung im Büro
- Hausbesuche
- Klinikbesuche

4. Welche Schwerpunkte/ Bereiche umfassen meine Beratung?

- Psychosoziale Beratung von Menschen ab 65 Jahren mit emotionalen Problemen und psychischen Erkrankungen
- Beratung von Angehörigen und Bezugspersonen
- Beratung zum Umgang mit psychischen Problemen im Alltag
- Informationen zu weiterführenden Hilfsangeboten

5. Was liegt mir bei der Beratung besonders am Herzen?

- Ein respektvoller und wertschätzender Umgang miteinander.
- Einen verlässlichen und vertrauensvollen Rahmen anzubieten.
- Eine ressourcenorientierte Haltung, also immer auch die Möglichkeiten und Fähigkeiten eines Menschen im Blick zu behalten.

6. Mein persönliches „Highlight“ meiner Beratungen:

Ich hatte Kontakt zu einem Ehepaar, bei dem der Ehemann demenziell erkrankt war und die ihn betreuende Ehefrau wegen der hohen Belastung selbst bereits depressive Symptome zeigte. Nur auf eindringliches Anraten ihrer Kinder nahm die Ehefrau ein Beratungsgespräch an und zeigte sich zunächst sehr distanziert. Sie erzählte, dass sie es gewohnt sei, alles selbst zu regeln, Hilfe anzunehmen kam für sie nicht in Frage. Im Laufe des Gesprächs öffnete sich die Dame zunehmend, sprach über ihre persönliche Überforderung sowie die eigenen inneren Antreiber, die es ihr unmöglich machten, etwas an der Situation zu verändern. Nach mehreren Gesprächen war es der Dame schließlich doch möglich, sich selbst Entlastung durch eine Haushaltshilfe zuzugestehen.

7. Welche herausfordernde Beratung habe ich gut gemeistert?

In meiner Arbeit mit Menschen mit psychischen Problemen, wie Depressionen, Angsterkrankungen, Schizophrenie,

Demenz, u. ä., kann es durchaus zu herausfordernden Situationen kommen. Beispielsweise durch einen hohen Leidensdruck der Betroffenen und der gleichzeitig empfundenen Hilflosigkeit, etwas zu verändern. Als Beraterin biete ich mich als Gesprächspartnerin an, höre zu und versuche, die Sichtweise der Menschen einzunehmen. Es ist mir wichtig, dass die Betroffenen selbst den Wunsch zur Veränderung entwickeln und nicht von außen vermeintliche Lösungen „übergestülpt“ bekommen. Dies ist aber, insbesondere bei fortgeschrittener Demenz oder auch einer schweren Psychose, oft nicht möglich. In der Beratung von Angehörigen ist dies dann oft Thema: sie sehen, wie ihr Angehöriger leidet, sich selbst aber (noch) nicht helfen kann oder auch Hilfen ablehnt. Hier geht es dann meist darum, wie die Angehörigen mit der Situation umgehen können, welche Möglichkeiten sie haben, aber welche Grenzen es auch gibt. Häufig haben wir es in der Beratung mit verhärteten und zum Teil schädigenden Denkmustern unserer Klienten zu tun. Hier ist es dann besonders erfreulich, wenn sich durch eine zugewandte und werfreie Haltung meinerseits diese Denkmuster zum Positiven hin verändern und sich neue, hilfreiche entwickeln können.

8. Was wünsche ich pflegenden Angehörigen?

- Sich selbst und die eigenen Bedürfnisse nicht zu vergessen.
- Die eigene Entlastung als wichtige Voraussetzung für die Pflege zu sehen.
- Das Nutzen von Hilfsangeboten als Stärke zu betrachten.

9. Was ist ein besonderes Talent/ Stärke von mir?

Meine offene und respektvolle Haltung gegenüber anderen Menschen.

10. „Ich berate gerne, weil...“

...mich andere Menschen interessieren und ich im Rahmen meiner Tätigkeit jeden Tag erfahren darf, wie hilfreich es für Menschen in seelischen Notlagen ist, ein verständnisvolles und zuhörendes Gegenüber zu haben.

Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8
Tel. 09281 / 72400
Email: info@alberter.de
www.alberter.de

RECHT & STEUER

Steuererklärung?
Existenzgründung?
Krisenberatung?

Wir helfen Ihnen gerne!

Außenstellen in:

Auerbach (Tel. 03744 / 25010)
Helmbrechts (Tel. 09252 / 228)
Münchberg (Tel. 09251 / 8151)
Plauen (Tel. 03741 / 70010)

Rummelsberger Diakonie – Fachstelle für pflegende Angehörige



punkt ihrer Treffen besteht in Besuchen, Spaziergängen und dem gegenseitigen Austausch. Die zuvor schon etwas verwirrte ältere Dame erlebt durch die regelmäßigen Besuche der Ehrenamtlichen positiven Zuspruch und Vertrauen in sich selbst. Unsere ROMEO-Helferin freut sich über den regelmäßigen Austausch über frühere Zeiten. Trotz Abstand halten beide regelmäßig über das Telefon Kontakt.

7. Welche herausfordernde Beratung habe ich gut gemeistert?

Zuhören und Zeit zu haben sind für eine gute Beratung die wichtigsten Bausteine. So war es auch bei einer telefonischen Anfrage eines älteren, alleinstehenden Herrn aus dem Raum Rehau. Dieser war sehr verärgert über die [gegenwärtigen] Einschränkungen aufgrund von Corona, da er sich dadurch noch isolierter von der Gesellschaft fühlte. Zunächst erfasste ich die Situation so, dass er auf der Suche nach Unterstützung in seinem Haushalt war und versuchte ihm, die unterschiedlichen Entlastungsmöglichkeiten vorzustellen. Darauf reagierte er zunächst sehr verärgert, denn wie sich im weiteren Gesprächsverlauf herausstellte, war es ihm vor allem wichtig, jemanden zum Reden (und um „einfach mal Dampf“ abzulassen) zu finden. Ich habe ihm zugehört und ihm für seine Sichtweise Verständnis entgegengebracht. Dies beruhigte ihn und er war dankbar, dass er seine Ansicht mit einer anderen Person teilen durfte. Schlussendlich erkundigte er sich noch nach Hausnotrufen und wie diese funktionieren. Ich konnte ihm dahingehend eine Anlaufstelle vermitteln. Vielen älteren Menschen erging / ergeht es gerade in diesen distanzierteren Zeiten so, dass sie sich einsamer/verlassener/isolierter fühlen, da sie kaum mehr Sozialkontakte zu anderen Menschen haben. Umso wichtiger ist es, zuzuhören, zu telefonieren oder – falls eine digitale Kompetenz auf beiden Seiten da ist – auch virtuell im Gespräch zu bleiben.

8. Was wünsche ich pflegenden Angehörigen?

- Geduld – mit sich selbst und der zu pflegenden Person.
- Holen Sie sich frühzeitig Rat ein und nehmen Sie Unterstützung an!
- Sie sind wertvoll! Bleiben Sie zuversichtlich!

9. Was ist ein ganz besonderes Talent / Stärke von mir?

Gerne berate ich Sie auch in Englisch oder Schwedisch bzw. anhand der deutschen Gebärdensprache.

10. „Ich berate gerne, weil ...“

... ich mit den unterschiedlichsten Menschen in Kontakt komme und diesen bei ihren Fragen, Sorgen und Herausforderungen helfen darf.

1. Name & Titel / Berufsbezeichnung

Diakonein Carmen Bogler
Sozialpädagogin
Leitung Fachstelle für pflegende Angehörige

2. Träger / Einrichtung + Kontaktdaten

RDA Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter gGmbH
Fachstelle für pflegende Angehörige
Gartenstraße 12-14, 95111 Rehau
09283 – 59 70 932
diakoniestation-rehau@rummelsberger.net
www.rummelsberger-diakonie.de/1s-rehau

3. Mögliche Formen der Beratung:

- Telefonisch
- Onlineberatung
- Hausbesuche
- persönliche Beratung im Büro

4. Welche Schwerpunkte / Bereiche umfassen meine Beratung?

- Beratung von Betroffenen und pflegenden Angehörigen zu Demenz und Pflege
- Entlastungsleistungen & Entlastungsangebote: z.B. Betreuungsgruppen
- Ehrenamtliche Betreuung (ROMEO&JULIA)
- Mobiler Mahlzeitendienst
- Fortbildung & Austausch pflegender Angehörige

5. Was liegt mir (bei der Beratung) besonders am Herzen?

- nahbar zu sein
- authentisch zu bleiben
- den Fragenden hilfreiche Unterstützung geben zu können

6. Mein persönliches „Highlight“ meiner Beratungen:

Vermittlung von ehrenamtlicher ROMEO-Helferin an eine ältere Dame in der Stadt Rehau mit Pflegegrad 2. Ohne mein Wissen kannten die beiden Damen sich bereits von früher und waren sehr froh, über diesen Weg wieder Kontakt miteinander zu haben. Schwer-

Garten- und Landschaftsbau
Amer El-Dana
– Pflasterarbeiten
– Baumschnitt
– Gartenbau
– Zaunbau
– Dienstleistungen im und ums Haus

95111 Rehau
Tel+Fax 09283 / 4492
Handy: 0176 / 61051148

GeBO
Gesundheitsberufungen Bezirk Oberfranken

Bezirksklinik Rehau
Föhrenreuther Str. 48 • 95111 Rehau
Telefon 09283 599-0, Fax 09283 599-193
rehau@gebo-med.de

Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

- ◆ Akutpsychiatrie
- ◆ Gerontopsychiatrie
- ◆ Suchtmedizin
- ◆ Psychotherapie
- ◆ Psychosomatik
- ◆ Tagesklinik
- ◆ Institutsambulanz
- ◆ Aufsuchende Fachpflege
- ◆ Ambulante Physiotherapie

Nähere Informationen unter www.gebo-med.de

Mitten im Leben mitten in Rehau

<p>Mehrgenerationenhaus Maxplatz 12</p> <p>Seniorenhausgemeinschaften Stationäre Pflege Tel. 09283 59240-100</p> <p>Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung Tel. 09283 59240-150</p> <p>Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) Tel. 09283 59240-190</p> <p>Diakoniestation Maxplatz 15 Tel. 09283 2727</p> <p>Pflegeservicestelle Tel. 09283 2727</p> <p>Martin-Luther-Haus Am Schild 13 Tel. 09283 869-0</p> <p>Stationäre Pflege Betreutes Wohnen Menüservice</p>	<p>Schulische Hilfen</p> <p>Mittagsbetreuung an der Pestalozzi-Grundschule Wallstraße 13 Tel. 09283 9778</p> <p>Ganztagsbetreuung an der Markgraf Friedrich Realschule Pilgramsreuther Str. 34 Tel. 0176 29119274</p> <p>Offene Jugendarbeit in Rehau Tel. 0160 6154150</p> <p>Kinderhorte in der Pestalozzischule Wallstraße 13 Tel. 0151 12141802</p> <p>im Kunsthaus Kirchgasse 4 Tel. 09283 899550</p> <p>im Mehrgenerationenhaus Maxplatz 12 Tel. 09283 59240-130</p>
---	--

 **Diakonie Hochfranken**

www.diakonie-hochfranken.de





Amtliche Bekanntmachung

Die Gemeinde Regnitzlosau weist auf nachfolgende Bekanntmachung hin:

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Regnitzlosau über die Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gemarkung Vierschau, Ortsteile Vierschau und Trogenau)

Um die städtebauliche Entwicklung im Gemeindegebiet zu leiten, beschloss der Gemeinderat am 09. März 2021 die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Gemarkung Vierschau, Ortsteile Vierschau und Trogenau.

Der Geltungsbereich der Änderung des Flächennutzungsplanes umfasst Flächen bzw. Teilflächen (TF) folgender Flurstücke

Vierschau, Gemarkung Vierschau:
37 - 38 - 64-
67 TF

Trogenau, Gemarkung Vierschau:
610 - 611/2 - 627 -

Das Plangebiet besitzt zusammen eine Größe von rund 3,4 Hektar.

Der Geltungsbereich der Flächennutzungsplan-Änderung im Bereich Vierschau wird im Osten und Westen von bestehender Bebauung begrenzt, im Süden und Norden von landwirtschaftlichen Flächen.

Der Geltungsbereich der Flächennutzungsplan-Änderung im Bereich Trogenau wird im Westen begrenzt von bestehender Bebauung, im Süden von der Staatsstraße 2453 und im Osten und Norden von landwirtschaftlichen Flächen.

Der Vorentwurf kann im Zeitraum

vom 15. März bis 16. April 2021

während der allgemeinen Dienststunden der Verwaltung

Montag von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

im Rathaus der Gemeinde Regnitzlosau, Hauptstraße 24, von jedermann eingesehen werden.

Während dieser Zeit können Auskünfte über die Ziele und Zwecke der Planung verlangt und Anregungen zum Vorentwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es ist somit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Regnitzlosau, den 11.03.2021
GEMEINDE REGNITZLOS AU
gez. Schnabel, 1. Bürgermeister

Testen, Testen, Testen....

Die Gemeinden und der Landkreis Hof haben eine Schnelltest-Kampagnen gestartet. Auch Regnitzlosau macht mit. Immer mittwochs (16:30- 18:30 Uhr) und sonntags (13:30- 15:30 Uhr) können Sie sich kostenlos im BRK-Heim testen lassen. Das Testpersonal wird durch die BRK-Bereitschaft Regnitzlosau gestellt. Verläuft ein Test negativ bekommt diejenige Person eine Testbescheinigung ausgestellt. Bei einem positiven Ergebnis wird das Gesundheitsamt informiert, welches sich dann direkt mit der Person in Verbindung setzt. Das Angebot gilt vorerst bis Ostern. Kurzfristige Änderungen werden wir auf unserer Homepage veröffentlichen.



CORONA Schnellteststation Regnitzlosau

- Kostenfreier Schnelltest
- Ohne Anmeldung
- Ausweis und FFP2-Maske
- Bestätigung des Testergebnisses

Wo: BRK-Heim Regnitzlosau

Wann:

- Mittwochs von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr
- Sonntags von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Herzlichen Dank an die BRK-Bereitschaft und an die Diakonie Regnitzlosau für die großartige Unterstützung!

Luftfiltergeräte für die Grundschule Regnitzlosau

Insgesamt 5 Luftfiltergeräte sind seit Anfang März in der Grundschule in Regnitzlosau im Einsatz. Der Gemeinderat hatte kurzfristig einer Beschaffung zugestimmt. Bereits im Oktober 2020 wurde ein Antrag dazu von der Fraktion Grüne und SPD im Gemeinderat behandelt. Damals wurden in einem ersten Schritt sogenannte CO₂-Ampeln beschafft, die Anschaffung von Luftfiltergeräten wurde da noch zurückgestellt. Ein extra aufgelegtes Förderprogramm erleichterte nun Anschaffung.



Öffnungszeiten Rathaus

Mo.	07.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Di., Mi., Fr.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	07.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Unsere Gemeinde ist jetzt bei Facebook. Sie finden uns auf Facebook unter „Gemeinde Regnitzlosau“ oder über den QR-Code →





Berichterstattung aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 09.03.2021

Tagesordnungspunkt 1

Bestätigung der Sitzungsniederschriften Nr. 01-2021 und 02-2021.

Tagesordnungspunkt 2

Bekanntgabe der nachfolgenden Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12.01.2021:

- Die Freianlagenplanung für das Areal Hauptstr. 16, Regnitzlosau wurde vergeben.
- Der Mietpreis für die kommunale Wohnung im Brunnenplatz 5, 1. OG, Regnitzlosau wurde auf 5,10 €/m' (Kaltmiete) festgesetzt.

Tagesordnungspunkt 3

Abbruch des schadhafte Kuh- und Schweinestalltraktes mit darüber liegendem Scheunenteil als Teilabbruch des landwirtschaftlichen Anwesens mit den notwendigen Anpassungsarbeiten am Bestand und der Errichtung einer Einfriedung aus Holz auf Fl.Nr. 164 Gem. Vierschau (Weinzlitz 1, Regnitzlosau)

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit der Bauvorhaben. Die Einvernehmen werden vorbehaltlos erteilt.

Errichtung Unterstellhalle, Carport, Terrassenüberdachung auf Fl.Nr. 159 Gem. Prex (Oberzech 9, Regnitzlosau)

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit des Vorhabens und stellt insbesondere fest, dass diesem keine öffentlichen Belange entgegenstehen. Das Einvernehmen wird vorbehaltlos erteilt.

Vollständiger Abbruch des Stalls, Neubau für Gastraum und Pilger-Übernachtungszimmer und Nutzungsänderung eines Bauernhauses, Anbau eines Sanitärgebäudes, vollständiger Abbruch des besteh. Gebäudes und Neubau auf Fl.Nr. 8 Gem. Nentschau (Nentschau 32, Regnitzlosau)

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit der Bauvorhaben. Die Einvernehmen werden vorbehaltlos erteilt.

Errichtung eines Biergartens und eines Gartenpavillons sowie Errichtung einer Bewirtungsfläche auf Fl.Nr. 571 und 573 Gem. Vierschau (Trogenau 5, 95194 Regnitzlosau)

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit der Bauvorhaben. Die Einvernehmen werden vorbehaltlos erteilt.

Tagesordnungspunkt 4

Bauleitplanung der Gemeinde Regnitzlosau; Änderung des Flächennutzungsplanes in der Gemarkung Vierschau, Ortsteile Vierschau und Trogenau, hier: Änderungsbeschluss

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplanes mit folgender Zielsetzung:

1. Am östlichen Ortsrand des Gemeindeteiles Vierschau wird eine Fläche als gemischte Baufläche dargestellt (bisher Fläche für die Landwirtschaft)
2. Am östlichen Ortsrand des Gemeindeteiles Trogenau werden Flächen als gemischte und gewerbliche Bauflächen dargestellt. Dadurch sollten Erweiterungsmöglichkeiten für einen bestehenden Betrieb geschaffen werden.

Tagesordnungspunkt 5

Bauleitplanung der Stadt Rehau; Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Bereich Neukühschwitz-Süd, hier: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Beschluss: Der Gemeinderat Regnitzlosau erhebt gegen die Bauleitplanung der Stadt Rehau keine Einwände. Auf die Abgabe einer Stellungnahme kann verzichtet werden, eine Fehlmeldung ist zu erstatten.

Tagesordnungspunkt 6

Bestätigung des neugewählten stellv. Kommandanten der FFV Draisendorf

Beschluss: Der Gemeinderat Regnitzlosau bestätigt den neugewählten stellv. Kommandanten der FFV Draisendorf.

Tagesordnungspunkt 7

Bündelausschreibung für die kommunale Strombeschaffung in Bayern für die Lieferjahre 2023 bis 2025

Beschluss:

1. Es soll im Rahmen der Bündelausschreibung 2023 bis 2025 „100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote“ beschafft werden.
2. Die Verwaltung wird gebeten, umgehend die Abnahmestellen im geforderten Datenformat zu aktualisieren bzw. auf Vollständigkeit zu prüfen und zu ergänzen.

Tagesordnungspunkt 8

Bundestagswahl am 26.09.2021, hier: Bildung von Wahlbezirken


Kein Beschluss. Im Rahmen der Sitzung wurde sich darauf verständigt, die Wahlbezirke Vierschau, Prex und Nentschau aufzulösen und in die Wahlbezirke in Regnitzlosau einzugliedern.

Tagesordnungspunkt 9

Bekanntgaben

- Vergabe Umweltpreis 2021 der Bayerischen Landesstiftung
- Beschaffung von 5 Luftreinigungsgeräten (insgesamt ca. 7.500 €) und Bezuschussung mit 50 % der Investitionskosten
- Bekanntgabe Förderprogramm zum Ausbau und zur Erweiterung des Radnetzes Deutschland von 2020 bis 2023
- Bekanntgabe Schreiben des Bund Naturschutz in Bayern e. V., Kreisgruppe Hof wegen Ausrufen der Klimanotlage

Sämtliche Beschlüsse wurden mehrheitlich oder einstimmig gefasst.



Die **Gemeinde Regnitzlosau**, Landkreis Hof, ca. 2.400 EW sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine(n) Mitarbeiter/in Bauhof
(Stellvertreter/in der Bauhofleitung)**

in Vollzeit (39 Std./Woche).

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.regnitzlosau.de
Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis 16.04.2021** an die Gemeinde Regnitzlosau, Hauptstr. 24, 95194 Regnitzlosau oder per E-Mail an gemeinde@regnitzlosau.de (E-Mails die größer als 5 MB sind, können nicht empfangen werden.)

Öffnungszeiten Rathaus

Mo.	07.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Di., Mi., Fr.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	07.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Unsere Gemeinde ist jetzt bei Facebook. Sie finden uns auf Facebook unter „Gemeinde Regnitzlosau“ oder über den QR-Code →





Lass' Dir was erzählen ...

...über das „Alte Rathaus“ in Rehau!

Du kennst sicher das Rathaus der Stadt Rehau, das ist das Gebäude zwischen dem Supermarkt „Norma“ und dem Rathaus-Spielplatz. Hier arbeiten heute der Bürgermeister und 34 Angestellte. Das war nicht immer so, denn die Stadtverwaltung befindet sich erst seit 1984 dort. Am Maxplatz steht ein graues Gebäude mit Schieferdach, Balkon und Türmchen - dies ist das „Alte Rathaus“. Es hat interessante Besonderheiten, von denen ich Dir jetzt erzähle:

In Rehau wüteten vor vielen Jahren drei schlimme Stadtbrände. Nach dem letzten großen Feuer wurde die Stadt ab 1817 neu aufgebaut. Das Rathaus kam dann direkt in die Mitte an den heutigen Maxplatz; früher nannte man das Gebiet dort „Insel“. Damals arbeitete dort ein Ratsdiener, der Bekanntmachungen verkünden und Gebühren einziehen musste. Sogar eine **Polizeiwa- che** mit sieben Polizeibeamten und eine Arrestzelle, also ein **kleines Gefängnis**, waren später im Rathaus untergebracht. Auch die **städtische Sparkasse** befand sich lange Zeit im Gebäude. Und Du wirst es nicht glauben: Ein **Nachtwächter** hatte hier auch ein Zimmer, der von dort seine nächtlichen Rundgänge durch die Stadt machte. Das kann man sich heute gar nicht mehr vorstellen.

Bis 1972 war hier das Rathaus untergebracht, bevor es dann für ein paar Jahre ins heutige Mehr- generationenhaus und dann endgültig an seinen jetzigen Standort umzog. Seit dieser Zeit ist viel passiert. Das „Alte Rathaus“ wurde im Innenbereich mit den beiden angrenzenden



Häusern zusammengelegt, Zimmer wurden immer wieder renoviert, ein Café, ein Puppenmuseum und auch ein Wollgeschäft waren sogar früher in dieser Gebäudereihe untergebracht. Auch ein Aufzug für Menschen mit Rollstuhl oder Kinderwagen wurde eingebaut. Allerdings darf an der Außenfassade nicht viel verändert werden, denn das „Alte Rathaus“ steht unter Denkmalschutz. Wenn Du heute in der Stadt unterwegs bist, hörst Du sicher öfter das **Glockenspiel**, das aus dem Turm des „Alten Rathauses“ erklingt. Du hast bestimmt schon Weihnachtsmelodien, das Rehauer Heimatlied, die deutsche Nationalhymne oder Sommerlieder gehört. Über 80 verschiedene Lieder sind hier einprogrammiert, die übrigens der

bekannte Rehauer Kulturpreisträger, Pianist und Musiker Prof. Wolfgang Döberlein für die Stadt eingespielt hat. Jeden Tag erklingt mehrere Male das Glockenspiel. Unser Bürgermeister hat sich noch zusätzlich etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Wenn im Geburtshaus in Rehau ein Baby auf die Welt kommt, geben die Hebammen per Funk ein Signal, sodass das Lied „Zum Geburtstag viel Glück!“ vom Glockenturm ertönt. So weiß jeder in der Stadt, dass gerade eben ein neuer Erdenbürger in Rehau das Licht der Welt erblickt hat. Siehst Du Dir den Turm genauer an, so fällt Dir dort eine Art schwarze Kugel auf, der sogenannte **Turmknopf**. Dieser ist hohl und verbirgt „kleine Schätze“ im Inneren. Wenn

das Dach neu gedeckt oder repariert wurde, dann wurde der Turmknopf geöffnet und Dinge aus dieser Zeit hineingelegt. Beim letzten Öffnen vor ca. 10 Jahren durften sogar die Rehauer Hortkinder eine Hort-DVD und den Hort-Report hineinlegen. Wenn also vielleicht in vielen Jahren einmal wieder der Turmknopf geöffnet wird, kann man Bilder von den damaligen Hortkindern und Erzieherinnen sehen. Heute befindet sich im „Alten Rathaus“ das Infozentrum und das Museum mit vielen Ausstellungen, die auch gerade für Kinder interessant sind: Eine große Eisenbahnsammlung, eine alte Schmiede, eine über hundert Jahre alte Drogerie und der erste deutsche Tonfilm von Dr. Hans Vogt werden gezeigt.

Die Stadtgeschichte und die Stadtbrände werden gut erklärt, eine Perlmuschelsammlung kann man bestaunen, die Rehauer Tracht, Webstühle, alte Spielzeuge und Dampfmaschinen sind zu sehen. Wenn Kinder die Ausstellungen besuchen, können sie an einer **Museums-Rallye** teilnehmen und an einer Bastel-Station ein „Thaumatrope“ anfertigen. Du weißt nicht genau was das ist? Dann komm vorbei und bastle Dir eines - es lohnt sich! Man kann dort im Infozentrum auch Geschenkartikel der Stadt Rehau wie Federmäppchen, Tassen, USB-Sticks und vieles mehr kaufen. Auch ein **„öffentlicher Bücherschrank“** hat dort seinen Platz, das bedeutet, dass man sich ein Buch kostenlos ausleihen kann und dafür ein anderes in den Schrank stellt. Im edlen Festsaal im ersten Stock kann man sogar heiraten und anschließend auf dem Balkon schöne Hochzeitsfotos machen. Vielleicht hast Du das schon einmal gesehen. Zum Rehauer Wiesenfest dürfen Schulkinder vom Balkon aus sogar ein Gedicht aufsagen. Auf der rechten Hausseite ist übrigens das Gedicht **„avenidas“** von Prof. Eugen Goringe angebracht.

Ein kleiner Tipp für Dich: Das „Alte Rathaus“ spiegelt sich richtig schön im Springbrunnen am Maxplatz. Setz Dich doch mit Deiner Familie, vielleicht mit einem Eis, auf die Bänke am Maxplatz und schau es Dir an! Vielleicht ertönt dann auch gerade das Glockenspiel.

Geh' mit offenen Augen durch Deine Stadt! Es lohnt sich!

ZENKER

Hoch- und Tiefbau

Ihr Ansprechpartner für:

- Asphaltbau
- Pflasterbau
- Kanalbau
- Erdbau

Wir wünschen schöne Feiertage!

Fohrenreuther Str. 19 · 95111 Rehau

Tel.: 0151 / 28 45 34 96

www.zenker-baut.de

MALERWERKSTATT
BECKSTEIN
REHAU

WIR GEHEN FÜR SIE
DIE WÄNDE HOCH!

- Innenraumgestaltung
- Fassaden
- Lackierung
- Bodenbeläge
- Vollwärmeschutz

Fabrikstraße 10 · 95111 Rehau · Tel. 092 83/90 65
Fax 092 83/50 29 · E-Mail: Maler.Beckstein@t-online.de



Erfolgreich werben
im Amtsblatt der

Stadt Rehau

Die arroganten Münchner Joggerinnen

Ich gehe regelmäßig joggen. Oft auch in Köln, Berlin, München oder sonst wo in Deutschland. Ich bin ein Grüßender, so wie die Motorradfahrer, die sich auf der Straße entgegenkommen. Ich bin ein freundlicher Mensch, aber wollen sie wissen, wer mich regelrecht in den Wahnsinn treibt: die Münchner Joggerinnen.



Ich sehe – sagen wir – lebenserfahren aus und man darf bei mir vermuten, dass ich kein Exhibitionist, sondern regelrecht harmlos bin.

Und wer mich joggen sieht, bei dem aktiviert sich normalerweise das Helfersyndrom oder zumindest eine gesunde Portion Mitleid. Wenn mir also an den Isarauen in München eine junge Dame, eine Frau mittleren Alters oder ein Mütterchen entgegenjoggt, lächle ich – immer! Und was kriege ich vom anderen Geschlecht regelmäßig um die Ohren gehauen: einen arroganten, selbstverliebten, leicht abgewendeten Blick, süffisant grinsend, so als würden die Damen in einer Klarsichthülle leben.

Sie müssen das mal selbst erleben. Die haben einen Blick drauf, die können dich so ignorieren, dass du an deiner eigenen Existenz zweifelst. Nun, ich weiß aus zuverlässiger Quelle, dass es in München einen Überschuss an Frauen gibt. Können demnach die Münchnerinnen alle nicht rechnen, oder wie erklärt sich dieses erstaunlich destruktive und atypische Balzverhalten? Wenn ein Defizit entsteht, soweit die betriebswirtschaftliche Lehre, geht der Preis aufgrund des entstehenden Mangels an Verfügbarkeit in die Höhe und das Werben, in diesem Fall um die besten Exemplare der männlichen Zunft, müsste zunehmen.

Ja, ich weiß genau, welche Frage ihnen auf der Seele brennt. Sie wollen wissen, wie das mit den Joggerinnen in unserem schönen Rehau aussieht. Ich kann's ihnen sagen. Es gibt auch in Rehau Frauen, aber keine, die laufen. Zumindest begegnen sie mir nicht.

Das hat vermutlich damit zu tun, dass es die Frauen in Rehau aufgrund ihrer Attraktivität nicht nötig haben, etwas für ihr Aussehen zu tun oder ihnen wurde bereits in der Kindheit ein Partner – aus Mangel an Alternativen – zugewiesen. In beiden Fällen erübrigen sich Bewegungsübungen.

Zurück nach Köln: Ich gebe zu, ich hab's auch schon probiert, eine Gruppe junger ambitionierter Damen im Stadtwald in Köln zu überholen. Sowas mach ich nie wieder. Aufgewacht bin ich an der nächsten Biegung in der stabilen Seitenlage.

Aber das war nicht immer so. Früher habe ich mir einfach 'ne Boxe angezogen und bin los. Heute: Kniebandage, Dehnungsübungen, Bluetooth Headset, GPS-Uhr, Magnesium, Toilettenpapier und mit Sauerstoff angereichertes Mineralwasser.

Schon verrückt, gel! Da gehen wir Menschen raus, um zu laufen, und die Lebenszeit, die wir dadurch gewinnen, verbringen wir mit Joggen. Ich mach trotzdem damit weiter – auch mit dem freundlichen Grüßen – weil ich mir eine gewisse Grundattraktivität bewahren möchte, bevor alles auseinanderfliegt.

So, genug geschrieben. Ich geh jetzt ,ne Runde laufen.

Ever
Wolfgang Bötsch

**Sonnenschutz / Energieeinsparung
Sicherheit / Wetterschutz**

Haustüren, Fenster, Markisen,
Textilscreens, Wintergarten-
und Senkrechtbeschattungen,
Rolläden, Dachfenster,
Dachfensterrolläden, Vordächer,
Terrassendächer, Garagentore,
Insektenschutz

Zuhause fühlen!
HEIM & HAUS®

Lutz Flath 0152 53 83 05 24

Liebe Eigentümer
Suche für nette junge Familie
mit Kapitalnachweis EFH mit Grund-
stück im Raum Hof, Helmbrechts,
Marktlegast, Münchberg, Rehau.
Ihr Ansprechpartner ist
Johannes Gutscher
GARANT Immobilien Tel. 09281/540134-12

MW
MEINE WOHNRENTE

**Verkaufen Sie Ihre Immobilie und
bleiben Sie mietfrei darin wohnen.**

Wählen Sie zwischen einer Einmalzahlung
oder einer lebenslangen Rente.

Wie das funktioniert? Wir beraten Sie
gerne kostenlos und unverbindlich.

Ihre Immobilienexpertin:
Brigitte Knorr
Immobilienmaklerin
brigitte.knorr@garant-immo.de
T 09281 54 01 34 10
www.garant-immo.de/leibrente

GARANT
IMMOBILIEN

Mit Bodenhaftung

z.B. Sommerreifen Alle Reifenmarken vorhanden

Semperit Comfort-Life 195/65 R15 91V

pro Stck. **49,- €** inkl. MwSt.
zzgl. Montage u. Wuchten
(solange Vorrat reicht)

Kfz-Technik Hofer UG Kfz-Meisterbetrieb

Zehstraße 7 · 95111 Rehau
Tel.: 0 92 83/8 81 90 30 · Fax: 0 92 83/89 91 27 · kfztechnik-hofer@gmx.de

Wilhelm rothemund seit 1835

FLASCHNEREI — SANITÄR — HEIZUNG

**Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung
für unser Team**

Elektriker
(m/w/d)

Anlagenmechaniker
(m/w/d)

zur Wartung von Öl- und Gasheizungsanlagen
sowie erneuerbarer Heiztechniken und Kleinreparaturen
an SHK-Anlagen

Am Graben 7 • 95111 Rehau
Tel. 0 92 83/10 50 • Fax 0 92 83/42 94
E-Mail: info@rothemund.de

TRADITIONSMETZGEREI SANDNER

SELB | Ludwigstraße 45 | 09287 / 2393

SELB | Schillerstraße 14

REHAU | Pfarrstraße 18 | 09283 / 1303

www.metzgerei-sandner.de



WURST UND
FLEISCH VON
GLÜCKLICHEN
STROH-
SCHWEINEN

GENIAL
UND
REGIONAL

